



Rochlitzer Anzeiger

Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

28. Jahrgang

Donnerstag, 5. September 2019

Nummer 7



Neu gewählter Rochlitzer Stadtrat kam am 06. August zur konstituierenden Sitzung im Rathaus zusammen

Reihe vorn: (v.li.n.re.) Dirk Wachler (DIE LINKE.), Kerstin Arndt (FDP), Rainer Härtel (RGG), Francesca Bur (RGG), Frank Dehne (Oberbürgermeister), Dr. Manfred Kober (CDU), Dirk Richter (CDU)

Reihe hinten: (v.li.n.re.) Wilfried Hänchen (SPD), Christian Feist (RGG), Sven Krause (FDP), Haiko Stäbler (FDP), Steffi Albrecht (RGG), Bettina Schlegel (DIE LINKE.), Cornelia von Birgelen (CDU), Michael Fell (DIE LINKE.), Dr. Renè Stahlschmidt (CDU), Heiko Dost (CDU), Dr. Martin Grzelkowski (CDU),

nicht anwesend: Marcel Berger (RGG)

Mehr auf Seite 11

Foto: Jörg Richter



SCHWIMMEN – RADFAHREN – LAUFEN

Triathlon-Landesmeisterschaften in Rochlitz

am 8. September um 11:00 Uhr.

Mehr auf Seite 26



Rochlitzer Händlerherbst

am 13. September

Mehr ab Seite 30

Aus dem Inhalt

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 2
Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld	S. 2
Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz	S. 3
Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz	S. 3

Stadtnachrichten	S. 3
------------------------	------

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz ...	S. 25
---	-------

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz	S. 29
- Senioren	S. 29
- Veranstaltungen	S. 31
- Vereine	S. 40
- Kirchen	S. 41

Informationen der Gemeinde Königsfeld	S. 42
--	-------

Informationen der Gemeinde Seelitz	S. 42
---	-------

Informationen der Gemeinde Zettlitz	S. 46
--	-------

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne

verantwortlich für den übrigen Inhalt:
Leiter der publizierenden Einrichtung,
Verbände, Vereine

Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30

Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/

Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/ OT Ottendorf,
Tel.: 037208 876100, Fax: 037208-876299,
e-mail: info@riedel-verlag.de

Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt
laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981
Haushalte. Für die Verteilung der bewerbba-
ren Haushalte benötigt das beauftragte Vertei-
lunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exem-
plare. Die nicht zur Verteilung kommenden
Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme
an den bekannten Auslagestellen bzw im Rat-
haus aus. Es wird demnach für jeden Haus-
halt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Soll-
ten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten
haben, so können Sie dies gern unter folgen-
der Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos
an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz**Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz
hat im öffentlichen Teil seiner Sitzungen folgende Beschlüsse gefasst:****9. Sondersitzung am 09.07.2019**

- Beschluss über die Sicherstellung der Finanzierung für das Bauvorhaben Erweiterung und Umnutzung der Poststraße 18/20 als Kindertagesstätte (Hort)
Abstimmung: 10 Stimmen dafür 1 Stimmenthaltung

Von 18 Stadträten waren zehn Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Konstituierende Sitzung am 06.08.2019

1. Beschluss über die Bestellung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter in den Vergabeausschuss
Abstimmung: einstimmig
2. Beschluss über die Bestellung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter in den Planungs- und Bauausschuss
Abstimmung: einstimmig
3. Beschluss über die Bestellung der Mitglieder und ihrer Stellvertreter in den Sozialausschuss
Abstimmung: einstimmig
4. Beschluss über die Bestellung der Vertreter der Großen Kreisstadt Rochlitz und ihrer Stellvertreter in den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft
Abstimmung: einstimmig

Von 18 Stadträten waren 17 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 07.08.2019

Frank Dehne, Oberbürgermeister

**An die Bürgerinnen und Bürger
der Ortsteile Penna/Stöbnig, Noßwitz und Breitenborn/Wittgendorf****Wahl von Mitgliedern in den Ortschaftsbeirat****Aufforderung zur Abgabe von Wahlvorschlägen zur Besetzung des Ortschaftsbeirates**

Die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile werden aufgefordert Wahlvorschläge bzw. Bewerbungen für ihre zwei Vertreter und deren Stellvertreter **bis zum 30.09.2019** in der Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, einzureichen.

Nach der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Rochlitz ist ein Ortschaftsbeirat zu bilden. Diesem gehören der Oberbürgermeister als Vorsitzender und je zwei Vertreter aus den Ortsteilen Penna/Stöbnig, Noßwitz und Breitenborn/Wittgendorf an.

Nähere Informationen über die Aufgaben des Ortschaftsbeirates sowie das Verfahren zur Bestellung als Mitglied in den Ortschaftsbeirat erhalten Sie persönlich oder telefonisch bei Herrn Mario Rosemann, Hauptamtsleiter der Stadtverwaltung Rochlitz, Telefon: 03737 783-110.

Rochlitz, den 19.08.2019

Frank Dehne, Oberbürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld**Der Gemeinderat der Gemeinde Königsfeld hat im öffentlichen Teil
seiner konstituierenden Sitzung am 13.08.2019 folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Beschluss über die Abrechnung des Zuschusses 2018 an den Jugend- und Kulturverein Schwarzbach e. V.
2. Beschluss über einen Betriebskostenzuschuss 2018 an den Förderverein Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur Schwarzbach e. V.
3. Beschlüsse über die Vergaben folgender Gewerke für die Leistung Sanierung von zwei Sanitärbereichen in der Kindertagesstätte „Wirbelwind“, Schulstraße 6 in 09306 Königsfeld:

• Heizungs- und Sanitärinstallation	• Fliesenlegerarbeiten	• Abbruch- und Baumeisterarbeiten
• Trockenbauarbeiten	• Malerarbeiten	• Tischlerarbeiten

Königsfeld, den 14.08.2019

Frank Ludwig, Bürgermeister

**Der nächste
Rochlitzer Anzeiger
erscheint am:
10. Oktober 2019**

**Redaktionsschluss:
24. September 2019**

Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner konstituierenden Sitzung am 11.07.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über die Vergabe der Leistung zur Breitbanderschließung zum geförderten Ausbau nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell
2. Beschluss zur Ablehnung einer Vereinbarung für die Ausschreibung zur Beschaffung von Hilfeleistungslöschfahrzeugen

Seelitz, den 12.07.2019

Thomas Oertel, Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner Sitzungen folgende Beschlüsse gefasst:

Konstituierende Sitzung am 11.07.2019:

- Beschluss über die Bestellung des Vertreters der Gemeinde Zettlitz und seines Stellvertreters in den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft

2. Sitzung am 08.08.2019:

- Beschluss zur Feststellung des vom Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Rochlitz geprüften und bestätigten Jahresabschlusses der Gemeinde Zettlitz zum 31.12.2018

Zettlitz, den 09.08.2019

Steffen Dathe, Bürgermeister

Stadtnachrichten

Ein halbes Jahrzehnt Kommunalpolitik

Rochlitzer Stadtrat – Legislaturperiode 2014 bis 2019

Am 9. Juli traf sich der 2014 gewählte Stadtrat zu seiner letzten Sitzung im Rochlitzer Rathaus. Oberbürgermeister Frank Dehne hatte zu einer Sondersitzung eingeladen. Gefasst wurde dabei ein Beschluss über die Sicherstellung der Finanzierung für das Bauvorhaben Erweiterung und Umnutzung Poststraße 18/20 als Kindertagesstätte (Hort).

In den vergangenen 5 Jahren, in denen der Stadtrat den Kurs der Kommunalpolitik bestimmte, wurden 64 Sitzungen, darunter 9 Sondersitzungen, zu 353 Beschlussvorlagen durchgeführt. Die Zahlen, die allein schon für sich sprechen, sind Ausdruck dafür, dass in der Legislaturperiode vieles bewegt wurde.

Den Vorsitz hatten von Juli 2014 bis Juli 2015 Oberbürgermeisterin Kerstin Arndt und ab August 2015 bis zum Ende der Legislaturperiode 2019, Oberbürgermeister Frank Dehne inne.



Stadtrat 2014 bis 2019 - Reihe vorn: (v.li.n.re.) Dr. Chris König (CDU), Dr. Manfred Kober (CDU), Cornelia von Birgelen (CDU), Jana Lang (DIE LINKE.), OB Kerstin Arndt (FDP), Daniela Bartetzko (SPD), Ursula Barz (DIE LINKE.), Haiko Stäbler (FDP) - Reihe hinten: (v.li.n.re.) Klaus Kalenborn (CDU), Dr. Renè Stahlschmidt (CDU), Dr. Martin Grzelkowski (CDU), Dirk Richter (CDU), Uwe Neithart (FDP), Harry Burkhardt (FDP), Sven Krause (FDP), Michael Fell (DIE LINKE.), Torsten Hahn (SPD), Wilfried Hänchen (SPD), nicht im Bild: Eberhard Stopp (DIE LINKE.)

Den Rochlitzer Anzeiger finden Sie auch digital unter: **www.rochlitz.de.**

Stadtnachrichten

Rückblick 2014

- Hochwasserschadensbeseitigung war eine der Kernaufgaben, denen sich der neu gewählte Stadtrat ein Jahr nach dem verheerenden Hochwasser der Zwickauer Mulde immer noch stellen musste. Rund 6 Millionen Euro betrug das Investitionsvolumen, dass zur Wiederherstellung der Infrastruktur - für Gebäude, Brücken, Straßen, Wege und Plätze eingesetzt wurde. Ende 2014 waren 17 von insgesamt 29 Maßnahmen abgeschlossen. Darunter zählten die Instandsetzung von Bleiche und Insel, die Gewässersanierung des Mühlgrabens, Sanierung von Uferstraße und Vater-Jahn-Stadion sowie der Spielplätze in den Gartenanlagen Köttwitzschtal und Am Klinkborn.
- In den Ortsteilen wurde der Spielplatz in Noßwitz erneuert und in Penna erfolgte der Anschluss des Gemeindebegegnungszentrums an die neu errichtete Abwasserkläranlage.
- Auf der Rochlitzer Bleiche übergab Oberbürgermeisterin Kerstin Arndt den neu errichteten Bike-Parcours an sportlich aktive Kinder und Jugendliche.
- Am Gleisbergbruch erfolgte die Eröffnung des um- und ausgebauten Porphyrrhauses. Das sogenannte Geoportal steht zur Nutzung für Seminare, Workshops und auch wissenschaftliche Zwecke offen. 310.000 € hat die Stadt Rochlitz investiert, um das einstige Sozialgebäude wieder nutzbar zu machen.
- Im Zuge der Innenstadtsanierung wurde der Abriss des ehemaligen Kinos „Capitol“ in der Gärtnerstraße vollzogen. Auch in der Geithainer Straße sind 2 Wohnblöcke von der Bildfläche verschwunden. Die Bereitstellung von Landesfördermitteln in Verbindung mit dem demografischen Wandel hatte die Wohnungsgenossenschaft veranlasst 84 Wohnungen vom Markt zu nehmen.



Vater-Jahn-Stadion – für 1,1 Mio Euro erfolgte ab Juni die grundhafte Sanierung des gesamten Sportkomplexes. Gefördert wurde die Maßnahme aus Mitteln des Landesprogrammes zur Beseitigung der Flutschäden.



Neu errichteter Spielplatz in Noßwitz – 42.000 Euro hat die Stadt Rochlitz dafür in die Hand genommen.



Sanierung Freibad – Im Foto: Mitarbeiter der Fa. Klupsch aus Gerichtshain bei der Auskleidung des Schwimmbeckens mit neuer Kunststoffolie.



Annegret Kramp-Karrenbauer, Ministerpräsidentin des Saarlandes besichtigte Blockheizkraftwerk der Energieversorgung Rochlitz GmbH.

Stadtnachrichten

Rückblick 2015

- Zum Jahresbeginn 2015 startete die Stadtverwaltung mit der neuen Internetpräsentation der Großen Kreisstadt Rochlitz. Unter dem Slogan „Rochlitz macht Lust auf mehr“ wurde ein nutzerfreundliches Portal, das sich durch vielfältige Informationen, modernes Design und schnelle Zugriffsmöglichkeiten auszeichnet, freigeschaltet.
- Rochlitz stellte sich auf erste Flüchtlinge ein. An der Poststraße richtete die Stadt eine leerstehende Immobilie des Landratsamtes zur Unterbringung von Asylsuchenden her.
- Erinnern – Versöhnen – ein Zeichen setzen: über 160 Menschen beteiligten sich am Marsch des Lebens. Ruwim Bakman, Holocaustüberlebender und Oberbürgermeisterin Kerstin Arndt enthüllten an der Poststraße/Seminarstraße einen Gedenkstein zur Erinnerung an die Zwangsarbeit während der Zeit des Nationalsozialismus in der Mechanik GmbH Rochlitz.
- Um die gesteckten Klimaziele und Einsparungen bei Betriebskosten zu erreichen, wurde das Rathaus auf LED-Leuchten umgerüstet. Das avisierte jährliche Einsparungspotenzial lag bei rund 2.592 Euro.
- Der Energieversorger STEAG New Energies überreichte Testat zur Zertifizierung des Energiemanagementsystems der EVR als Beleg für eine moderne und effiziente Fernwärmeversorgung in Rochlitz.
- Nach 7 Jahren Amtszeit wurde Oberbürgermeisterin Kerstin Arndt zur Stadtratssitzung am 14. Juli feierlich verabschiedet. Zur Sitzung des Stadtrates am 25. August erfolgte die Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Oberbürgermeisters Frank Dehne.
- Im Herbst erfolgte die Freigabe des neu errichteten Regenbogen-Sportplatzes. Die flutsichere Sportstätte, gefördert mit rund 300.000 Euro des Freistaates Sachsen, war gebaut worden, um den Wegfall der vom Hochwasser betroffenen Anlagen – Muldeinsel, Hartplatz Am Klinkborn und Sörnziger Weg zu kompensieren.



Rochlitz startete zu Jahresbeginn mit neuer Internetpräsentation – Im Foto: Oberbürgermeisterin Kerstin Arndt (2.v.li.) präsentiert gemeinsam mit dem Projektteam Patrick Schumann, Sophie Wagner und Jörg Richter (v.li.n.re.) die neue Homepage der Stadt Rochlitz.



Rochlitz stellt sich auf erste Flüchtlinge ein. An der Poststraße wurde eine leerstehende Immobilie des Landratsamtes zur Unterbringung von Asylsuchenden hergerichtet. Im Foto: Aufenthalts- und Schlafraum für 2 Personen



Zur Sitzung des Stadtrates am 25. August erfolgte durch den 1. Stellvertretenden Oberbürgermeister, Dr. Manfred Kober (re.), die Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Oberbürgermeisters Frank Dehne.



Regenbogen-Sportplatz wird zum Spielbetrieb freigegeben

Stadtnachrichten

Rückblick 2016

- Die Alte Brauerei am Topfmarkt wurde sowohl an einen Leipziger als auch an einen Rochlitzer Investor verkauft. Nach den Plänen der neuen Eigentümer sollen dort eine gastronomische Einrichtung mit Übernachtungsmöglichkeiten und Wohnungen entstehen.
- Zu den finanziell besonders aufwändigen Baumaßnahmen zählten die Sanierung der Stützmauer Hohe Gasse für rund 182.000 Euro, der Abriss von zwei Gebäuden in der Schulgasse (124.000 Euro) und der Beginn der Sanierungsarbeiten auf dem Mühlplatz.
- Der Anbau des VfA-Vereinsheims an das Domizil des BSC Motor Rochlitz in der Schützenstraße wurde fertiggestellt. Rund 550.000 Euro hatte die Kommune in das Vereinsheim investiert.
- Für die Drogeriekette Rossmann rückte das ehemalige Kino-Grundstück und eine benachbarte Immobilie in den Fokus, sodass man am Standort Rochlitz den Bau einer neuen Filiale veranlasste.
- Zum Erhalt der Alten Schmiede auf dem Rochlitzer Berg hatte die Stadt Rochlitz Notsicherungsmaßnahmen in Höhe von 25.400 Euro in Auftrag gegeben.
- Der Sächsische Bergsteigerbund schloss mit der Kommune einen Vertrag zum Felsklettern in den Porphyrbüchen ab.
- Die Sozialservice Rochlitz gGmbH feierte 20 Jahre Altenpflegeheim.
- Das 2013, nach umfangreichen Sanierungsarbeiten wieder eröffnete Bürgerhaus etablierte sich zunehmend als vielseitiges Veranstaltungszentrum – rund 20.000 Besucher standen bei 334 Raumbelegungen zu Buche.
- Für das Bowlingcenter Rainbow wurde ein neuer Betreiber gefunden, im September erfolgte die Neueröffnung.
- Triathlon kehrte nach Rochlitz zurück. Das Sportevent war sowohl ein Neubeginn als auch die Fortführung einer Traditionsveranstaltung, die in Rochlitz zuletzt vor 5 Jahren über die Bühne ging. Oberbürgermeister Frank Dehne hatte sich gemeinsam mit Renè Schmidt für die Wiederbelebung stark gemacht und über Monate intensiv um Teilnehmer, freiwillige Helfer und Sponsoren gerungen. Der Erfolg sollte ihnen Recht geben, 133 Aktive nahmen teil.
- Die Stadt Rochlitz gab eine Studie zur Organisationsuntersuchung der Stadtverwaltung in Auftrag. Die daraus abgeleiteten Empfehlungen wurden über die Folgejahre umgesetzt.
- Oberbürgermeister Frank Dehne und der Leiter des Rochlitzer Polizeireviers Jens Rödel verständigten sich auf eine gemeinsame Zielvereinbarung zum Aktionsbündnis „Sichere sächsische Städte“.



VfA und BSC kommen sich räumlich näher: Der Anbau des VfA-Vereinsheims an das Domizil des BSC in der Schützenstraße ist fertiggestellt. Rund 550.000 Euro hat die Stadt dafür investiert.



Rossmann hält Rochlitz die Treue und investiert in der Gärtnerstraße. Der neue Drogeriemarkt hat eine Nutzfläche von 700 qm und soll im März 2017 eröffnet werden.



Zur 666-Jahr-Feier und zum Jubiläum 140 Jahre Feuerwehr erlebten die Noßwitzer und ihre Gäste am 3./4. September ein tolles Wochenende mit vielen Programmhöhepunkten.



Stadtverwaltung verbessert Serviceangebot – Bürgerbüro wird im Erdgeschoss eingerichtet

Stadtnachrichten



Triathlon kehrt nach 5-jähriger Pause und neuen Teilwettbewerben nach Rochlitz zurück



Rochlitzer Geschichtsverein eröffnete Dauerausstellung zur Industriegeschichte des VEB Stern-Radio-Rochlitz in der Bahnhofstraße 49.

Rückblick 2017

- Der Rochlitzer Regionalmarkt startete in seine erste Saison. Eine Bürger-Initiativgruppe war Wegbereiter, um regionalen Erzeugern aus Landwirtschaft, Handwerk und Kunst auf dem Rochlitzer Marktplatz eine Plattform zu bieten, ihre Produktvielfalt den Kunden näher zu bringen. Von April bis Oktober fanden 7 Themenmärkte statt, die sich bei den Bürgern zunehmender Beliebtheit erfreuten.
- Die Stadt Rochlitz installierte ein neues Parkleitsystem. Damit werden Fahrzeugführer auf direktem Wege zur „Bleiche“ geleitet. In der Innenstadt wurde die kostenfreie, zeitlich begrenzte Parkdauer von bisher einer Stunde auf zwei erhöht. Am Wochenende wurde die Zeitbeschränkung gänzlich aufgehoben.
- „Fünf auf einen Blick“ – Stadt veröffentlichte eine neue Bürgerbrochure. Rund 11.000 Exemplare sind bislang nachgefragt worden.
- Mühlplatz zeigt sich wieder von seiner schönsten Seite – 420.000 Euro hat die Stadt investiert, um das Areal wieder auf Vordermann zu bringen. Zu den weiteren investiven Baumaßnahmen gehörten die Instandsetzung von Ufermauern, Fahrschulplatz und Fahrbahn auf der Muldeinsel (131.000 Euro), Dachdeckungsarbeiten am Schulgebäude Oberschule „An der Mulde“ (115.000 Euro) sowie der Rückbau des Wohnheims Poppitzer Straße und der ehemaligen Kunststofftechnik in der Waldheimer Straße.
- Im Rochlitzer Bergwald erfolgte die Fertigstellung und Freigabe der Mordgrundbrücke.
- Das Freizeitzentrum Schlossaue heißt jetzt JUGENDladen und ist unter neuer Adresse am Clemens-Pfau-Platz zu finden. Den Schulclub in der Oberschule „An der Mulde“ gibt es zwar weiterhin, ausgelagert ist jedoch der offene Bereich für die Kinder- und Jugendarbeit.
- Mit einem Tag der offenen Tür feierte die Energieversorgung Rochlitz GmbH ihr 25-jähriges Jubiläum.
- Am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ hatten sich die Rochlitzer Ortsteile Breitenborn und Wittgendorf beteiligt und einen dritten Platz belegt.
- Die Stadtverwaltung verbesserte ihr Serviceangebot. Im Zuge von Umstrukturierungsmaßnahmen wurde die Ämterstruktur neu ausgerichtet. Dienststellen mit großer Frequentierung sind nunmehr besucherfreundlich im Erdgeschoss anzutreffen.
- In Penna wurde der Spielplatz mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Die Investitionen beliefen sich auf rund 56.000 Euro. Das Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat hat in Rochlitz ausgedient. Die Stadt rückt jetzt wuchernden Unkräutern mit einem für 50.000 Euro neu angeschafften Heißwasserunkrautvernichter zu Leibe.



Der Rochlitzer Regionalmarkt startete in seine erste Saison.



Stadt Rochlitz installierte neues Parkleitsystem. Damit werden Fahrzeugführer auf direktem Wege zur „Bleiche“ geleitet.

Stadtnachrichten



Mühlplatz zeigt sich von seiner schönsten Seite – 420.000 Euro hat die Stadt investiert, um das Areal wieder auf Vordermann zu bringen.



Freizeitzentrum Schlossaue heißt jetzt JUGENDladen – Im Foto: Feierliche Eröffnung des neuen Domizils am Clemens-Pfau-Platz



Spielplatz in Penna wurde mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Die Investitionen belaufen sich auf rund 56.000 €.



Rückbau Wohnheim Poppitzer Straße

Rückblick 2018

- Rochlitzer Stadtrat fasste Beschluss zum Bebauungsplan für ein neues Wohngebiet „Am Weinberg“. Auf dem 24.000 qm großen Areal sollen 21 Parzellen zur Wohnbebauung entstehen.
- Aus dem Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ erhielt Rochlitz 360.000 Euro zur Sanierung der Bibliothek in der Schulgasse. Den Förderbescheid überbrachte der sächsische Staatsminister Thomas Schmidt. Die Unterbringung der Stadtbibliothek während der Bauphase erfolgt im Stern-Gewerbepark.
- 114.000 Euro hat die Stadt investiert, um das Lehrschwimmbecken in der Oberschule „An der Mulde“ wieder auf Vordermann zu bringen. Ebenfalls investiert wurde in die Straßenerneuerung der Hohe Gasse.
- Kommune installierte kostenfreies WLAN in der Rochlitzer Innenstadt. Seit dem Frühjahr 2018 kann im Rochlitzer Marktbereich, entlang der Rathaus- und Hauptstraße bis hin zum Topfmarkt, kostenlos im Internet gesurft werden.
- Auf Informationstour ging die Telekom. Bei einem Treffen mit Oberbürgermeister Frank Dehne bekräftigte der Telekommunikationsanbieter sein Vorhaben, das Netz in den Ortsteilen Rochlitz, Zaßnitz, Noßwitz, Penna, Stöbnig und Breitenborn weiter auszubauen. Rund

3.200 Haushalte bekommen mit der Fertigstellung schnelles Internet.

- Zum Kommunaltag versicherte Landrat Matthias Damm, dass die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH weiterhin an der Immobilie in der Gärtnerstraße festhält und nach dem Erhalt von Fördermitteln dort ein Gesundheits- und Pflegezentrum etablieren will.
- Sächsischer Bergsteigerbund eröffnete Klettergarten in den Porhyrbrüchen auf dem Rochlitzer Berg. Nach fast 2 Jahren intensiver Arbeit stehen jetzt nahezu 75 Kletterrouten für Einsteiger und Fortgeschrittene wahlweise zur Verfügung.
- Nach 18-jähriger Abstinenz wurde das Bergzeitfahren Sörnzig - Rochlitzer Berg wieder in den Rochlitzer Sportkalender aufgenommen.
- Rochlitz und Seelitz feierten Fürstentag. Über 10.000 Besucher waren am Festwochenende im Juni mit dabei.
- Für einen Schülerfond stellte der Stadtrat im Haushalt 10.000 Euro bereit. Über die Verwendung der Finanzmittel konnten die Kinder und Jugendlichen, aller in Rochlitz ansässigen Bildungseinrichtungen, selbst entscheiden.

Stadtnachrichten



Neues Wohngebiet „Am Weinberg“ entsteht



Bauliche Sanierung der Stadtbibliothek in der Schulgasse



Sächsischer Bergsteigerbund eröffnet Klettergarten in den Porhyrbüchen auf dem Rochlitzer Berg.



Rochlitz und Seelitz feierten Fürstentag.



Kostenfreies WLAN in der Rochlitzer Innenstadt. Seit März 2018 kann im Rochlitzer Marktbereich, entlang der Rathaus- und Hauptstraße bis hin zum Topfmarkt kostenlos im Internet gesurft werden.



Rückbau Verwaltungsgebäude LIST in der Seminarstraße



Die Stadt Rochlitz hat den Schülern aller ansässigen Schulen ein Budget von 10.000 Euro für ein gemeinsames Projekt zur Verfügung gestellt. Mit diesem Schülerfonds (Motley Rochlitz – MoRo) wurde ein gemeinsames Sommerfest organisiert.



Touristinformation Rochlitzer Muldental bezieht neue Geschäftsräume in der Burgstraße 6. Das Gebäude war im Vorjahr von der Wohnungsgesellschaft Muldental mbH aufwändig saniert worden.

Stadtnachrichten

Rückblick 1. Halbjahr 2019

Zum Jahresbeginn hatte Oberbürgermeister Frank Dehne zu einem Neujahrsempfang, bei dem verdiente Bürger aus Politik, Wirtschaft, ehrenamtlicher Tätigkeit, Kultur und Sport geehrt wurden, ins Bürgerhaus eingeladen. In seinem Resümee über die geleistete kommunalpolitische Arbeit verwies er auf die kontinuierliche Entwicklung der Stadt zu einem Grundzentrum mit überregionaler Versorgungsfunktion im ländlichen Raum.

Rochlitz hat seine Standortkompetenzen insbesondere bei Bildung, Wohnen, Tourismus, Sport und Kultur sowie im sozialen Bereich weiter verfestigt und teilweise ausgebaut. Im Wohnungsbau haben die beiden Großunternehmen Wohnungsgesellschaft Muldentale mbH und Wohnungsgenossenschaft Rochlitz eG sowohl im Bestand als auch in den Neubau von Wohnungen investiert. Im städtischen Wohngebiet Eichberg sind alle Grundstücke verkauft, sodass mit der aktuellen Erschließung des Wohngebietes Am Weinberg neue Perspektiven für Bauwillige eröffnet werden. Mit der Standortverlagerung der Förder-

schule Wilhelm Pfeffer von Zettlitz nach Rochlitz in 2018 sind nunmehr acht Bildungseinrichtungen, darunter drei Berufsschulen, im Stadtgebiet zu Hause. Alle Schulgebäude befinden sich in saniertem Zustand und bieten gute bis hervorragende Lehr- und Lernbedingungen. Bei den Kindertagesstätten ist ein 100-prozentiger Versorgungsgrad sichergestellt. Als jüngster Neuzugang reiht sich die im März mit 24 Plätzen eröffnete Kita in der Sozialservice gGmbH Rochlitz ins städtische Angebot ein.

Rochlitz hat kulturell viel zu bieten. Die Tourist-Information in der Burgstraße ist erster Anlaufpunkt für Besucher der Stadt. Schloss Rochlitz, der Mittelsächsische Kultursommer, die Kirchen sowie die städtischen Einrichtungen Stadtbibliothek und Bürgerhaus sorgen mit einem breit gefächerten Angebot für eine lebendige Kulturlandschaft in Rochlitz. Dazu tragen auch über 40 Vereine bei, die von der Stadt Rochlitz über finanzielle Förderungen, der Bereitstellung von Räumlichkeiten oder bei Veranstaltungen mit Leistungen jeglicher Art unterstützt werden.



Neujahrsempfang im Bürgerhaus – Stadt ehrt Bürger aus Wirtschaft, Sozialen Bereichen, Arbeit im Ehrenamt, Sport und Kultur für besondere Leistungen



Fertigstellung Fitnessparcours auf der Muldeinsel



neu gewählter Stadtrat (namentliche Aufstellung siehe Titelbild)

Stadtnachrichten

Für den im Mai gewählten Stadtrat (Titelbild), der mit 9 Mitgliedern neu besetzt ist, wird in den nächsten Wochen die erste Phase der Beratungen zum Haushaltsentwurf 2020 anlaufen.

Folgt man den zur Wahl gemachten Aussagen, ist die Wunschliste für Neues, Veränderungen, aber auch den Erhalt von Traditionellem sowie die kontinuierliche Weiterführung bewährter Stadtpolitik eine Gemengelage, für die im Detail um demokratische Mehrheiten gerungen werden muss. Im laufenden Jahr sind die Eckpfeiler für die kommunalen Handlungsschwerpunkte bereits fest eingerammt. Zu den aktuellen Großprojekten zählen die Sanierung der Bibliothek in der Schulgasse, die Erschließung des Wohngebietes Am Weinberg und die Umbauarbeiten im Gebäude Poststraße 18/20 zur Erweiterung der Schulhorkapazitäten.

Der Haushalt 2020 wird neue Möglichkeiten eröffnen, um Ziele und Visionen von Stadträten in Planungen und Konzeptionen zu verankern oder direkt umzusetzen. Kulturell sollte 2020 allemal ein ganz besonderes Jahr werden – Rochlitz steht im Jubiläumsjahr 1025.

Konstituierende Sitzung

Zur konstituierenden Sitzung am 06. August wurden die beiden Stellvertreter des Oberbürgermeisters und die Mitglieder für die verschiedenen Ausschüsse gewählt.

Vorsitzender des Stadtrates:

Oberbürgermeister Frank Dehne (parteilos)

1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters: Dirk Richter (CDU)

2. Stellvertreter des Oberbürgermeisters: Haiko Stäbler (FDP)

Vergabeausschuss

Mitglieder

Heiko Dost
Christian Feist
Dirk Wachler
Sven Krause

Stellvertreter

Dirk Richter
Francesca Bur
Michael Fell
Haiko Stäbler



Nach der Wahl zum Stellvertretenden Oberbürgermeister haben Haiko Stäbler (li.) und Dirk Richter (re.) ihre Plätze im Sitzungssaal neben Oberbürgermeister Frank Dehne eingenommen.

Planungs- und Bauausschuss

Mitglieder

Cornelia von Birgelen
Heiko Dost
Rainer Härtel
Michael Fell
Kerstin Arndt

Stellvertreter

Dr. René Stahlschmidt
Dr. Martin Grzelkowski
Christian Feist
Dirk Wachler
Sven Krause

Sozialausschuss

Mitglieder

Dr. Martin Grzelkowski
Dirk Richter,
Marcel Berger
Bettina Schlegel
Haiko Stäbler

Stellvertreter

Heiko Dost
Cornelia von Birgelen
Francesca Bur
Dirk Wachler
Kerstin Arndt

Kurzreport zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen

Berichterstatlerin Cornelia Quaas, Amtsleiterin für Stadtentwicklung und Bauen zur Stadtratssitzung am 27.08.2019

■ Sachstand Bibliothek

- Abschluss Putzarbeiten außen am 13.09.2019, anschließend Abbau Gerüst bis 17.09.2019;
- Montage Fußbodenheizung ab 04.09.2019;
- Estricheinbau ab 09.09.2019 geplant;
- Ende September Einbau Hausanschlussstation Fernwärme;
- Anfang Oktober Funktionsheizen geplant;
- Vergabe der Fliesenverlegearbeiten an Fa. Streine, Königshain-Wiederau und Dielung an Köhlers Parkettstudio, Chemnitz
- Einbau Stahlterasse Ostseite seit 19.08.2019



■ Verhandlungen laufen mit der Kultur gGmbH des Landkreises Mittelsachsen über die Anmietung von zwei Räumen im Erdgeschoss, Ziel: 5 Jahre Mietdauer

Umnutzung der Poststraße 18/20 zu einer Kindertagesstätte (Hort)

Beschluss im Stadtrat über die Gesamtfinanzierung am 09.07.2019 gefasst, Gesamtkosten ca. 2,5 Mio EUR, inkl. Außenanlagen, jedoch ohne Ausstattung.



Wechselburg (Baufeldfreimachung) bereits ausgeschrieben und beauftragt, Beginn: 07.10.2019. Ausschreibung für Rohbauarbeiten ist vorbereitet und wird im September/Oktobre durchgeführt, geplanter Beginn 04.11.2019. Fertigstellung: im 1. Quartal 2021 geplant.

■ Wohngebiet „Am Weinberg“

- Baubeginn: 29.04.2019;
- Bauende: 22.11.2019;



Die Ausführungsplanung und die Tragwerksplanung sind erstellt. Aufgrund von Baugrundproblemen sind zusätzliche Gründungsmaßnahmen mit Verpresspfählen erforderlich. Die Lose 1 für Elt, Fa. Mehnert aus Rochlitz und Los 2 HLS Fa. Grahm & Söhne aus

Stadtnachrichten

- Bewerbungsfrist für Grundstücke: 31.05.2019; Verlängerung bis 30.06.2019; 9 verbindliche Zusagen;
- Beratung Musterkaufvertrag in der Sitzung Planungs- und Bauausschuss am 10.09. und Beschlussfassung im SR am 24.09.2019

■ Breitbanderschließung

August 2018: Beschluss des Stadtrates über die Fortführung des Breitbandausbauprojektes für Rochlitz, da 100%ige Förderung zugesagt; Beauftragung der Firma TKI Telekabel-Ingenieurgesellschaft Chemnitz mit der technischen und juristischen Begleitung des Ausschreibungsverfahrens; geänderte Förderbedingungen und Empfehlung des Breitbandkompetenzzentrums Sachsen - Schulen wurden ergänzend in das Verfahren aufgenommen - zusätzliches Markterkundungsverfahren vom 26.11.2018 bis 21.01.2019;

■ Ergebnis:

Eigenausbau mit Breitbandanschluss durch enviaM für Berufsschulzentrum und Förderschule „Wilhelm Pfeffer“ sowie Gymnasium und Grundschule bis 2021, Telekom erschließt alle Schulen im Eigenausbau mit Vectoring (100 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit) in 2019.....

...für restliche Schulen, d.h. Oberschule, Lernförderschule Pestalozzi, GAW und Euroschule erfolgt mit Zustimmung der Bewilligungsbehörde ateneKom Berlin der Breitbandausbau im städtischen Projekt; vom 09. November bis 18. Dezember 2018 Durchführung eines EU-Teilnahmewettbewerbs © Ergebnis ein Teilnahmeantrag der Fa. inextio Informationstechnologie und Telekommunikation GmbH Saarlouis mehrstufiges Ausschreibungsverfahren mit der Fa. Inextio Submission zum Angebotsentwurf: 17.05.2019, Bieterverhandlung: 25.06.2019, Abgabefrist finales Angebot: 22.07.2019 Vergabe im Stadtrat am 24.09.2019!

■ Dacherneuerung über Aula und Speisesaal der Oberschule „An der Mulde“

- Dach über Speisesaal ist fertiggestellt;
- zurzeit Arbeiten über der Aula (Holzarbeiten),
- Fertigstellung Ende September geplant.
- Gesamtkosten: 139 TE; Förderung: 75%

■ Löschwasserzisterne Breitenborn

- Grunderwerbsverhandlungen verliefen positiv;
- Vorbereitung der Planung für den Fördermittelantrag bis 31.10.2019;

■ Erweiterung Parkplatz Rochlitzer Berg

Submission am 12. März 2019;
Bauanlaufberatung am 13.08.2019;
Geplanter Baubeginn: Ende September;
Fertigstellung: 31.12.2019 incl. Ersatzpflanzung

■ Wallgasse/ Zwingergasse

Fördermittelbescheid (auch für Kostenerhöhung) ist eingetroffen; Ausschreibung erfolgt im Herbst; Realisierung im Frühjahr 2020 geplant;

■ Stadtmobiliar/ Bänke

Es wurde eine Bank von einem ehemaligen Bürger von Rochlitz gespendet, die in der Hochuferstraße aufgestellt werden soll, Termin: 40. KW. Dankeschön von der



Verwaltung für die Erarbeitung eines Konzeptes durch den Seniorenrat mit priorisierten Bankstandorten!

■ Erneuerung Spielplatz Rochlitzer Berg und Anschaffung eines Spielgerätes im Volkspark

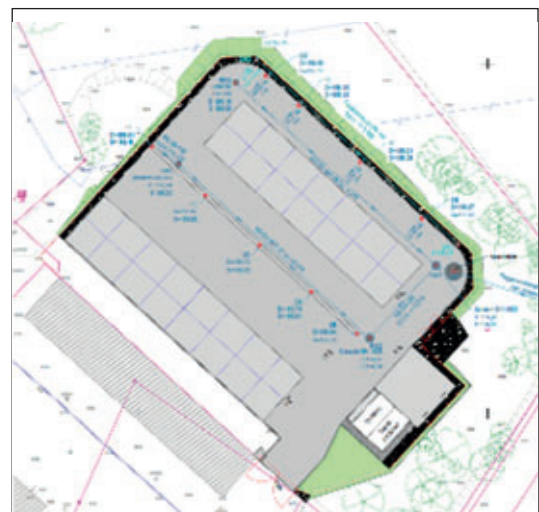
- Auftrag wurde ausgelöst;
- Lieferung und Montage voraussichtlich im September/ Oktober 2019



■ Wertstoffhof, Colditzer Straße 5 b

Bauherr: EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

- zurzeit Provisorium;
- mit EKM wurde sehr gute und nachhaltige Lösung gefunden;
- Nutzung des rückwärtigen Bereiches des Bauhofgeländes (versiegelte Fläche und Wiese);
- Erteilung Baugenehmigung im Juni;
- geplanter Baubeginn: Oktober 2019;
- Geplante Fertigstellung: bis 31.12.2019



■ Instandhaltungsarbeiten Bürgerhaus:

- Batterieaustausch große Batterieanlage im Dezember 2018, Kosten: 14.343,77€ brutto
- Umbau Motoren Küchenlüftung/Ausgabeküche im Januar 2019, Kosten: 3.484,26€ brutto

■ Instandhaltungsarbeiten Stadtbad:

Wechsel Absperrschieber im März 2019 (wird zur Reinigung der Beckendüsen und Einstellung der Düsendurchströmungsmenge benötigt), Kosten: 1.881,19€ brutto

Anschaffung Heißdampfhochdruckreiniger mit Weeddevil-Aufsatz zur Unkrautentfernung im Mai/Juni 2019, Kosten: 4.501,18€ brutto

Reparatur Umwälzpumpe 3 wegen Totalausfalls im August 2019, Kosten: 3.818,13€ brutto

■ Sporthalle „Regenbogen“-Grundschule

- Austausch von Urinalen einschließlich Fliesenverlegearbeiten;
- Austausch Türblatt Umkleideraum;

■ Sporthalle und Kegel- und Bowlingbahn „Am Regenbogen“

Überprüfung der ortsfesten elektrischen Anlage (erstmalig); Erneuerung von 2 Sitzbänken;

Stadtnachrichten

73 Erstklässler in Regenbogen-Grundschule aufgenommen

Für 299 Kinder hat kürzlich in der Regenbogen-Grundschule das neue Schuljahr begonnen. Während ein Großteil der Schüler in die bereits vertrauten Räume zurückkehrte, war der erste Schultag für 73 Erstklässler Neuland.

Für sie beginnt der neue Lebensabschnitt mit mehr oder weniger ungewohnten Anforderungen: aufmerksam zuhören, sich konzentrieren, lernen und Aufgaben bewältigen – das alles gehört ab jetzt dazu. Genau so wie der Wunsch neue Freundschaften zu schließen und sich in der Klassengemeinschaft wohlfühlen.

Schulleiterin Petra Döppling sagte zur Aufnahmefeier im Bürgerhaus: Schule sei wie ein Abenteuer, weil es viel Neues zu entdecken gebe.



Schultütenempfang an der Sporthalle Am Regenbogen



Die süße Fracht bekommen die Schulanfänger von ihren Klassenlehrerinnen überreicht.

Neue Gebäude und Klassenzimmer, neue Kinder in den Klassen, neue Erwachsene / Lehrer, viel interessantes Material und Medien zum Lernen, Arbeiten aber auch zum Spielen.

Es gelte Höhen und Tiefen zu meistern – gemeinsam: Schüler, Lehrer, Erzieher und natürlich Eltern werden wir es schaffen, warb Petra Döppling für eine starke Gemeinschaft.

Aus Rochlitz, den zugehörigen Ortsteilen und 4 Nachbargemeinden treten 40 Mädchen und 33 Jungen ihren Schulweg zur Bildungsstätte in die Bismarckstraße an.

Die 73 „Neuen“ werden in drei Schulklassen zu je 26, 25 und 22 Schülern unterrichtet. Ihre Klassenlehrerinnen Frau Vorpahl, Frau Hupfer und Frau Atzlinger wollen alles daran setzen, dass sich die Kinder möglichst schnell in ihrer neuen Umgebung wohlfühlen.

Petra Döppling wandte sich zum Abschluss ihrer Festrede nochmal an die Eltern mit der Bitte: „Wie in jedem Jahr habe ich nicht viel, was ich Ihnen heute mit auf den Weg geben möchte, es ist ja der Tag Ihrer Kinder. Nur eines, was uns in der Schule sehr am Herzen liegt: Vertrauen Sie unserem sehr erfahrenem Lehrerteam und den Erzieherinnen, helfen und unterstützen Sie uns in allen schulischen Dingen und mit häuslichem Fleiß, dass die Grundschulzeit für Ihre Kinder eine schöne und unvergessliche Zeit wird. Dafür danke ich Ihnen im Voraus.“

In der Regenbogen-Grundschule stehen neben anspruchsvollen Unterrichtskonzepten mit vielfältigen Ganztagsangeboten auch hervorragende materiell-technische Voraussetzungen zur Verfügung. Das Schulgebäude mit Computerkabinett, Sporthalle und modern eingerichteten Klassenräumen hält für Schüler und Lehrer gleichermaßen optimale Lern- und Lehrbedingungen bereit.

Text und Fotos: Jörg Richter



Ein Novum in diesem Schuljahr: unter den 73 Erstklässlern sind dreimal Zwillinge dabei

Stadtnachrichten

SCHWIMMEN – RADFAHREN – LAUFEN Triathlon-Landesmeisterschaften in Rochlitz

Nach den Erfolgen der letzten Jahre gibt es am 8. September eine Wiederauflage des Rochlitzer Bergtriathlons, der diesjährig erstmals als Sächsische Landesmeisterschaft ausgetragen wird. Bei den Triathlon-Wettbewerben stehen neben der Olympischen Distanz (1,5 km Schwimmen / 40 km Rad / 10 km Lauf) auch eine Sprint-Distanz (0,75 km / 20 km / 4 km) und ein Staffel-Wettbewerb auf dem Programm. Der Startschuss fällt um 11:00 Uhr. Entgegen der Vorjahre, wird die Eröffnung und der sich anschließende Wettkampfbeginn auf das ehemalige Gelände des VfA Rochlitzer Berg am Sörnziger Weg verlegt.

Oberbürgermeister Frank Dehne begründet die Entscheidung mit der angespannten Situation am Biesener Baggersee: „Wir haben dort aktuell keine Wettkampfbedingungen, die einer Triathlon-Landesmeisterschaft würdig wären. Der Wasserstand ist extrem niedrig, dazu gesellt sich noch ein üppig wuchernder Pflanzenteppich, der unter der Wasseroberfläche im Uferbereich zur Entfaltung kommt.“

Die naheliegende Alternative, zum Stausee nach Weiditz auszuweichen, wurde ebenfalls verworfen. Begründung: verkehrstechnische Gegebenheiten, wie beispielsweise zweimal Linksabbiegen bei fließendem Straßenverkehr. „Solche Situationen bergen Gefahren und machen den sportlichen Wettstreit, bei dem um Sekunden gerungen wird, zu einer Lotterie. Am Ende entscheiden nicht sportliche Leistungen über Sieg und Platz sondern Ampeln und das gerade vorherrschende Verkehrsaufkommen“, meint Oberbürgermeister Frank Dehne.

Die erste Disziplin, das Schwimmen wird in der Zwickauer Mulde, im Bereich Sörnziger Weg absolviert. Danach geht's mit dem Rad weiter in die Region um den Rochlitzer Berg. Der abschließende Lauf führt die Teilnehmer dann durch den Bergwald, den Schlosshof und die Rochlitzer Innenstadt. Wechsel- und Zieleinlauf gehen auf dem Rochlitzer Markplatz vonstatten.

Parallel zum Triathlon finden verschiedene Lauf-Wettbewerbe statt. Dabei können die Teilnehmer zwischen der Halbmarathon- und der 10-Kilometer-Distanz wählen.

Gemeinsam mit René Schmidt organisiert Oberbürgermeister Frank Dehne unter dem Dach des Vereins VfA „Rochlitzer Berg“ e. V. die Veranstaltung. Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung wird durch einige Vereinsmitglieder sowie viele Freiwillige

gegeben. „Das ist eine sportliche Großveranstaltung, bei der wir organisatorisch unsere Kräfte bündeln müssen“, so Frank Dehne. Was die Wettkampfteilnehmer angeht, rechnet der Rathauschef mit einer Rekordbeteiligung.

Bis zum heutigen Tag (26.08.) haben sich bereits 110 Sportler in die Starterlisten eingetragen. Zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr waren es 75 Sportler.

Kinderbetreuung mit Hüpfburg, Gastronomie und Fitnesstest sind ebenfalls fest eingeplant. Neben den Aktiven sollen sich auch die Zuschauer wohlfühlen.

Zum Parken wird empfohlen, den zentralen Parkplatz auf der Bleiche anzusteuern, der auf den städtischen Hinweistafeln ausgewiesen ist.

Text und Archivbild: Jörg Richter



Archivbild: Beim Schwimmen auf der Olympischen Distanz müssen die Triathleten 1.500 Meter zurücklegen. Entgegen der Vorjahre findet die Wettkampfdisziplin nicht in Biesern sondern in der Zwickauer Mulde, im Bereich Sörnziger Weg statt.



10. Rochlitzer Händlerherbst

Freitag, 13. September 2019 ab 16.00 Uhr

in Rathaus-, Haupt-, Burg- & Bismarckstraße



Feiern Sie mit uns zum

10 jährigen Jubiläum!



Genießen - Probieren - Schauen - Willkommen sein!



Stadtnachrichten

Schüler raus, Handwerker rein

Trotz der Schulferien standen in den Rochlitzer Bildungseinrichtungen die Türen weit offen. Offen für Handwerker, die im Auftrag der Stadtverwaltung sowohl Instandsetzungsarbeiten als auch Modernisierungsmaßnahmen durchführten. Wie Oberbürgermeister Frank Dehne mitteilt, wurden Aufträge im Gesamtwert von rund 30.000 Euro vergeben.

In der Oberschule „An der Mulde“ erfolgte die malermäßige Instandsetzung zweier Klassenräume im 2. Obergeschoss. Darüber hinaus wurden in beiden Zimmern der Fußbodenbelag und in einem Klassenraum die Heizkörper erneuert. Im Lehrschwimmbecken sind ebenfalls Eingriffe erfolgt. Wie Christa Gentsch, Mitarbeiterin vom städtischen Gebäudemanagement mitteilt, ist dort eine Beizreinigung des Edelstahlbeckens vorgenommen worden. Auch auf dem Außengelände wurde gewerkelt. In Eigenleistung haben die Hausmeister defekte Palisaden beseitigt und durch neue ersetzt. Noch nicht abgeschlossen aber in Auftrag gegeben sei gegenwärtig die Erneuerung eines Wärmetauschers durch die EVR im Gesamtwert von 4.169 Euro.

In der Regenbogen-Grundschule sind Umbauarbeiten an der Toranlage, an Umkleidetüren in der Sporthalle sowie Maler- und Parkettversiegelungsarbeiten im Schulgebäude erfolgt. Malermäßig wurden drei Klassenzimmer, mehrere Türen sowie Bereiche von Treppenhaus und Keller instandgesetzt.

Text und Fotos: Jörg Richter



Gerüstbau an der Oberschule „An der Mulde“ zur Dacheindeckung der Aula (im Text nicht erwähnt)



Fußbodenbelags-Verlegearbeiten in der Oberschule „An der Mulde“ - ausführendes Unternehmen: Fa. Diethard Knoche aus Rochlitz



Mit den Malerarbeiten in der Oberschule „An der Mulde“ wurde die Fa. Elke Ibisch aus Arras beauftragt.



Blick in ein Klassenzimmer der Regenbogen-Grundschule – hier wurde das Parkett geschliffen und anschließend neu versiegelt.



Malermeister Reiner Knoll (Rochlitz) beim Renovieren eines Klassenzimmers in der Regenbogen-Grundschule.

Stadtnachrichten

Förderschüler gestalten Graffiti-Projekt

Ein Jahr ist es her, als die Schüler der Förderschule Wilhelm Pfeffer ihr neues Domizil im Berufsschulzentrum, Dr. Bernstein Straße in Rochlitz bezogen haben. Seitdem ist viel passiert und das nicht nur hinter den Kulissen. „Die Schüler sollen sich im schulischen Alltag wohlfühlen, da spielt das Umfeld eine bedeutende Rolle“, meint Schulleiter Udo Reinhold. So war und ist selbst nach dem Einzug noch nicht Schluss mit den Bau- und Umgestaltungsarbeiten am Gebäude und Außengelände. Die Schüler sind mit eingebunden, jüngstes Projekt – Graffiti-Kunst. Drei großflächige Graffitis mit inhaltlichen Bezug zum Schulleben sind mit professioneller Begleitung entstanden und schmücken nunmehr die Bildungsstätte. „Die tristen, grauen Betonflächen sind ein Hingucker geworden“, freuen sich die Schüler über die gelungene Aktion. Anleitung bekamen die Jugendlichen von der „Farbküche Altenburg“. Mit den Profis wurden Entwürfe kreiert, vieles ausprobiert und auch hinterfragt. So bekamen die Schüler Einblicke in die Sprayerszene, vernahmen von den Experten was legitimiert und was verboten ist.

Unterstützt wurde das Graffiti-Projekt vom Energieversorger Envia M, der 1500 Euro bereitstellte.

Kürzlich hat im Berufsschulzentrum für die dort ansässige Förderschule, Bildungsträger ist der Landkreis Mittelsachsen, der zweite Bauabschnitt begonnen. Wie Udo Reinhold informiert sind im Außengelände gleich mehrere Maßnahmen in Vorbereitung. So soll eine Vergrößerung der Freispielfläche vorgenommen werden, ein Schulgarten, Biotop und grünes

lassenzimmer angelegt, sowie 2 Großspielgeräte installiert werden. Außerdem wird ein weiterer barrierefreier Zugang zum Außengelände geschaffen.

„Dadurch steigern wir die dringend notwendigen Bewegungsmöglichkeiten für unsere Schüler enorm und das großzügige Außengelände erfährt eine sinnvolle Nutzung“, begründet Reinhold die angelaufenen Maßnahmen, die bis März 2020 abgeschlossen sein sollen.

Vieles ist bereits auf den Weg gebracht – „Wir kommen an“ – lautet das Motto der Förderschule Wilhelm Pfeffer.

Text und Fotos:
Jörg Richter



Von den Schülern gestaltetes Graffiti im Eingangsbereich des Wirtschaftshofs.



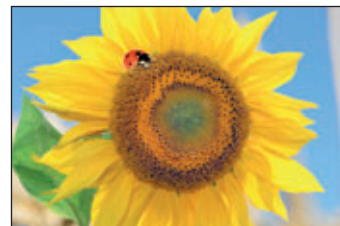
Wandbild im Treppenaufgang

Staatsminister Thomas Schmidt besuchte Förderschule

Am 15. August besuchte Thomas Schmidt – Staatsminister für Landwirtschaft und Umwelt – die Wilhelm-Pfeffer-Schule Rochlitz. Als Gast zur Gesamtlehrerkonferenz informierte er sich über den Stand der Schuljahresvorbereitung und besichtigte des Schulhaus.

Damit löste er ein Versprechen ein, da seine Zeit der Anwesenheit zur Schuleröffnungsfeier am 20.03.2019 sehr begrenzt war. Im Gepäck hatte er einen Spendenscheck für den Förderverein unseres Hauses. Der gespendete Betrag kommt der Schülerschaft in Form von besonderen Anschaffungen bzw. Unternehmungen zu Gute. Positive Resonanz fanden die Ergebnisse im pädagogischen Bereich der Arbeit sowie die Umgestaltung des Hauses und Außenbereiches für die besonderen Erfordernisse um Schulalltag.

Staatsminister Thomas Schmidt (li.) übergibt Spendenscheck an den Förderverein der Wilhelm-Pfeffer-Schule, den Schulleiter Udo Reinhold entgegennimmt.



Stadtnachrichten

... zum 2. Mal im Land Sachsen in Informatik auf einem Medaillenplatz ...

Richard Ullmann, Schüler der 9. Klasse der Oberschule Rochlitz, schaffte es erneut auf einen Platz unter den ersten drei Siegerplätzen im Land Sachsen.

Was war dem vorausgegangen? Traditionell fand an der Oberschule Rochlitz im Dezember 2018 der Vorausscheid nach zentral vorgegebenen theoretischen und praktischen Informatikaufgaben statt. Aus jeder der Klassenstufen 8, 9 und 10 wurden dafür 4 – 5 Schüler von ihrem jeweiligen Informatiklehrer vorgeschlagen. Wie jedes Jahr nahmen fast alle die Delegation sehr gern an und „schwitzten“ dann schon mal 3 – 4 Stunden vormittags an den Computerarbeitsplätzen unserer Schule. Den versäumten Unterrichtsstoff mussten sie natürlich nachholen. Im Januar stand dann fest, wer unsere Muldenschule bei der nächsthöheren Stufe an der Fichte-Oberschule Mittweida vertreten darf. Es waren schon manchmal sehr knappe Punktabstände, die zur Entscheidung führten.

Die qualifizierten Schüler, William Weiß aus der Klasse 8 a, Richard Ullmann und Leonardo Herrmann aus der Klasse 9 a sowie Nico Petzold aus der Klasse 10 b, lieferten unter den Besten in Mittweida wieder so ein ausgezeichnetes Punktergebnis ab, dass wir sogar den gewonnenen Wanderpokal des Vorjahres in der Mannschaftswertung verteidigen konnten. Dieses tolle Gesamtergebnis wurde sogar noch getoppt durch den 1. und 2. Platz von Richard Ullmann und Leonardo Herrmann in der Einzelwertung der Klassenstufe 9.

(Nachzulesen auch auf <https://www.global.hs-mittweida.de/~sadm/wettbewerbe/jubilar.htm> oder über den Weg - <http://www.muldenschule.de-Schüler-Wettbewerbe>)

Die erreichten Punktzahlen der beiden Schüler waren außerdem herausragend. Für Richard Ullmann reichte sein Punktergebnis erneut für die Delegation zur sachsenweiten Auszeichnungsveranstaltung – diesmal an die Technische Universität Dresden. Die Auszeichnungen für alle Schularten nahm ein Staatssekretär unseres Kultusministers, Herrn Piwarz, vor. Mit großer Freude erhielt Richard Ullmann in der Schulart - Oberschule - Urkunde und Preis für seinen tollen 3. Platz.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen einzigartigen Ergebnissen im Jahr 2018 und 2019 für die Oberschule „An der Mulde“ Rochlitz - wir wünschen Richard alles Gute und viel Glück für seinen weiteren informatischen „Werdegang“ sowie natürlich für einen erfolgreichen Realschulabschluss.



Detlev Wunsch

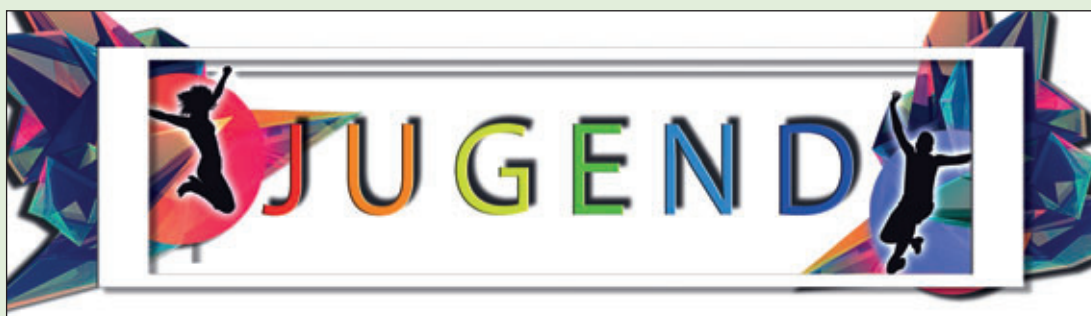
Richard Ullmann

Anzeigen

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200 • Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Stadtnachrichten



Unsere gemeinsame Schulzeit

Rückblickend auf die letzten sechs Jahre unserer Schulzeit kann man sagen, dass aus Kindern junge Erwachsene geworden sind. Wir lernten uns kennen und mögen, aus Fremden wurden Freunde, aus Freunden ein Zusammenhalt. Auf unserem gemeinsamen Weg haben uns einige verlassen und somit durften wir neue Mitschüler in unsere Klassengemeinschaft aufnehmen. In den kleinen Klassen hatten wir viele Flausen im Kopf und stellten so manchen Unfug an; wenn es dann mal zu Konfliktsituationen kam, konnten wir diese glücklicherweise schnell mit der Engelsgeduld unserer Klassenlehrerin und gemeinsamen Lösungen schlichten.

In unserer Zeit unternahmen wir viele Ausflüge, Klassenfahrten und Wandertage, welche alle sehr schön waren. Dazu gehörten beispielsweise die Sprachreise nach London in Klasse 8 oder unsere Abschlussfahrt an das schöne Ostseebad Damp in Schleswig-Holstein. Diese Erlebnisse ließen uns schneller zusammenwachsen und stärkten den Klassenzusammenhalt. Auch Proben für Auftritte frischten unseren Schulalltag auf, dabei wurden wir tatkräftig von unserer Klassenlehrerin, Frau Rücker, unterstützt. Sie nahm sich viel Zeit alles bis in die Perfektion mit uns zu üben und die Ergebnisse



konnten sich wirklich sehen lassen. – In unserer gemeinsamen Zeit lernten wir viel über Pronomen, Wurzeln, die Tonleiter oder Chromosomen. Der Unterricht machte stets Spaß und wurde abwechslungsreich gestaltet. Im heißen Sommer gehörten auch Ausflüge zur Eisdiele in Verbindung mit Unterricht dazu. Jeder von uns hatte seine Lieblings- und Hassfächer, seine Schwächen und Stärken und diese hervorzuheben, galt es zu versuchen.

Wenn man auf unsere gemeinsame Zeit zurückblickt, sieht man drei- und zwanzig einzigartige Personen, die alle ihren Weg gefunden haben, egal ob mit mehr oder weniger Hilfe. Unsere Schulzeit war nicht immer leicht, doch haben wir trotz allem unseren Abschluss in den Händen. Ein großes Dankeschön gilt all den Lehrern, die uns auf unserem Weg unterstützten, auch den Sozialarbeitern mit ihrem offenen Ohr und zu guter Letzt unseren engagierten Elternsprechern. Es wird uns immer eine unvergessene Zeit bleiben. – Die Abschlussklasse 10b!

*Livia Schreblowski
(Abschlusschülerin der Oberschule „An der Mulde“)*



Stadtnachrichten

Paddeltour mit dem JUGENDladen in Waischenfeld - Tagebucheinträge -

Freitag, 05.07.19: Treffpunkt war um 13 Uhr am Jugendladen in Rochlitz. Nachdem das Gepäck und die wir alle verstaut waren, ging es auch schon los Richtung Oberfranken nach Waischenfeld in die Fränkische Schweiz.

Angekommen sind wir ca. 18 Uhr und haben dort unseren Zeltplatz in Beschlag genommen. Die Zelte wurden aufgebaut und die Gruppe hat sich durch kleine Spiele besser kennengelernt. Anfängliche „Stolperfallen“, wie z.B. ein kurzer Stromausfall, haben der Stimmung jedoch keinen Abbruch getan, es wurde gekocht und sich auf dem Campingplatz eingelebt.

Ca. 22 Uhr haben wir dann gemeinsam zu Abend gegessen, es gab leckere Nudeln! Nach dem Aufwasch wurde die Gruppe noch über die Verhaltensregeln, die es während der Ausfahrt zu beachten gab, belehrt und dann verschwanden alle in ihre Zelte zur ersten „Nachtruhe“.

Samstag, 06.07.19: Wir haben alle erstmal richtig ausgeschlafen und um 10 Uhr gab es dann das erste gemeinsame Frühstück. Den restlichen Vormittag haben wir zur Entspannung genutzt.

Um 13 Uhr sind wir in das nahegelegene Freibad gelaufen und haben uns dort bis zum Nachmittag eine Abkühlung gegönnt. Zurück auf dem Campingplatz gab es gegen halb acht Abendessen. Nachdem unsere Bäuche mit Kartoffeln und Quark gesättigt waren, haben wir einen aufregenden „Werwolf-Abend“ erlebt und so den Tag auch ausklingen lassen.

Sonntag, 07.07.19: Da wir am heutigen Tag einiges vor hatten, sind wir zeitig aufgestanden und haben bereits um 8 Uhr gefrühstückt. Anschließend sind wir in die Busse gestiegen und zum Kletterpark gefahren.

Dort angekommen, gab es zunächst eine Gruppeneinweisung, eine Aufteilung in Kleingruppen, die dann auf verschiedene Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden aufgeteilt wurden. Trotz Regen hatten alle sehr viel Spaß dabei. Gerade bei dieser Aktion konnte man den Gruppenzusammenhalt sehr deutlich spüren, denn wir haben uns untereinander viel geholfen! - Das Highlight war der „Flying Fox“, eine über 250m lange Seilbahn.

Am Nachmittag sind wir wieder am Zeltplatz angekommen, dort gab eine kleine Ruhepause zum Entspannen und viele Spiele zum Zeitvertreib. Nach dem Abendessen hat sich die Gruppe zum traditionellen Werwolf-Spiel versammelt.

Montag, 08.07.19: An diesem Tag ging es zur Höhlenwanderung. Wir haben uns in zwei Gruppen aufgeteilt, die eine war morgens um 8 Uhr an der Reihe, die andere Gruppe gegen 12:30 Uhr. So hat die eine Gruppe die tiefen Höhlen erkundet, während der Rest die Zeit zur freien Verfügung hatte.

In den Höhlen stellten alle Jugendlichen ihren Mut unter Beweis. Es war sehr aufregend, etwas ganz besonderes und für viele ein einmaliges Erlebnis!

Zum Abendessen gab es Spaghetti Carbonara, danach eine Werwolfunde und schließlich ein tolles Quiz zum Thema „Kinderserien, Musiktitel und Filmmelodien“, welches unser Betreuer und Praktikant, Justin, für uns vorbereitet hat.

Dienstag, 09.07.19: Für heute war unsere erste Paddeltour geplant. Um 8:30 Uhr gab es Frühstück und um 10 Uhr standen wir bereits mit Schwimmweste und Rudern gepackt am Bootsverleih des Aktivreise-Teams. Über 6 Stunden waren wir auf dem Wiesent paddeln. Trotz kleinerer „Unfälle“ war es ein riesen Spaß. Bis zum Abendessen hatten wir Freizeit. Nach unserem „Chilli-Con-Carne-Menü“ haben wir den Tag mit ein paar „Werwolf“-Runden ausklingen lassen.

Mittwoch, 10.07.19: Tag der zweiten Paddeltour. Nach dem Frühstück sind wir auch schon los, diesmal zwar wieder auf dem Wiesent, jedoch eine andere und kürzere Strecke. Nach ca. 3 Stunden auf dem Wasser sind wir gegen 16 Uhr an der Ausstiegsstelle angekommen. Dort hat uns das Aktivreise-Team in Empfang genommen und unsere Kanus verladen.

Auch am Nachmittag gab es ein paar Verletzungen zu verzeichnen. Neben ein paar Schürfwunden, einem gebrochenem Zeh und die ein oder andere Kenterung, haben wir die Ausfahrt aber dennoch alle „überlebt“ ;) und vor allem sehr genossen!

Bis zum Abendessen haben wir unsere Freizeit mit ein paar Spielen, Fußball etc. verbracht. An unserem letzten Abend haben wir es dann nochmal so richtig „krachen“ lassen :D Es gab tolle Einlagen wie den Piratentanz, bei dem fast die gesamte Gruppe mitgemacht hat, ein paar weitere Tänze dank der tollen Musik und der speziell für die Paddeltour angelegte Playliste und zum Abschluss wurde es nochmal richtig musikalisch. Oskar, Justin und Lars hatten nämlich ihre Gitarren mit und spielten auf diesen. Ein paar andere begleiteten mit Gesang und der Rest genoss einfach diese abendliche Hochstimmung! Ein toller Abend und eine insgesamt tolle Ausfahrt!

Donnerstag, 11.07.19: Am Donnerstag hieß es auch schon wieder „Abschied nehmen“. Zunächst mal von unserem Domizil, welches wir die letzten Tage ganz für uns alleine hatten! Nach dem Frühstück haben wir unsere Sachen gepackt, die Zelte abgebaut und alles in die Busse und Anhänger verstaut.

Nachdem sich alle voneinander verabschiedet hatten, ging es schon los Richtung Heimat. Gegen 14 Uhr sind wir in Rochlitz am Jugendladen angekommen, dort wo alles begonnen hat. Hier nahmen uns unsere Eltern in Empfang, die uns natürlich sehr vermisst haben. Es war mal wieder eine wirklich tolle Ausfahrt mit einer richtigen coolen Truppe. Nächstes Jahr sind wir garantiert wieder mit am Start!!!

(Nathalie Fritzsche, Oberschülerin)



Stadtnachrichten



Mein Praktikum in der 8. Klasse

Kaffee kochen und Kopieren... das denken viele, sind die Aufgaben eines Praktikanten der Stadtverwaltung Rochlitz. Weit gefehlt, denn es gehört viel mehr dazu, unter anderem archivieren, übertragen von Tabellen und noch viel mehr.

Ich bin Tony, während meines 2 wöchigen Schülerpraktikums in der Stadtverwaltung Rochlitz konnte ich einen Einblick in viele verschiedene Bereiche des Rathauses Rochlitz gewinnen. Am 17.6.2019 begann ich mein Praktikum. Zuerst ging ich mit meinem Praktikumsleiter, Herrn Schumann, eine kleine Runde im Rathaus, um meine „neuen Kollegen“ kennen zu lernen. Danach begann ich mit meiner ersten Aufgabe. Ich sollte eine Tabelle in ein Programm übertragen. Nachdem ich dies getan hatte, ging ich mit dem Ordnungsamt eine Runde. Am nächsten Tag archiviere ich Akten beim Bauamt. Ich setzte dann mit der Excel Tabelle fort; diese sollte mich noch die ganze erste Woche begleiten. In der ersten Woche schaute ich einmal in viele Bereiche, jedoch verbrachte ich am meisten Zeit im Hauptamt. Dort war auch mein Arbeitsplatz. In der zweiten Woche bestand eine Aufgabe im archivieren der Haushaltspläne der Gemeinden Rochlitz, Seelitz, Zettlitz und Königsfeld. Ebenso verbrachte ich viel Zeit mit meinen netten Kollegen während der Pausen. Abschließend lässt sich sagen, dass es eine schöne Erfahrung war mal hinter die Kulissen der Stadtverwaltung zu sehen.



Stadtnachrichten

Fotoausstellung im Rochlitzer Rathaus

„Von der Dampflokomotive zur Pedale – die alte Bahntrasse Waldheim - Rochlitz hat Zukunft“

Vor ca. 150 Jahren gab es Forderungen für den Bau einer Eisenbahnlinie zwischen Rochlitz im Tal der Zwickauer Mulde und Waldheim im Zschopautal. Die Bauarbeiten begannen 1891 und bereits 1893 fuhr der erste durchgehende Zug. Die Anbindung brachte besonders für die Harthaer Firmen und die Stuhl-Industrie in Geringswalde einen gewaltigen Aufschwung. Nach der Wende wurde die Nutzung der Strecke speziell durch den wichtigen Güterverkehr immer geringer, sodass es 1998 zur Stilllegung der Strecke kam.

Von den Anwohnern wurde immer wieder gefordert, dass man die Bahnstrecke doch als Radweg nutzen sollte. Nach über 20 Jahren hat man nun abschnittsweise mit dem Bau begonnen. Der erste Teil ist zwischen Waldheim und Richzenhain nutzbar. Der zweite Teil bis Hartha wird in Kürze freigegeben.

Die Fotoausstellung

wurde bereits in Waldheim, Hartha und Geringswalde mit großer Resonanz gezeigt. Nun kommt sie auch ins Rochlitzer Rathaus. Die Wanderausstellung wird ab 06. September bis Ende Oktober im Erdgeschoss zu sehen sein. Sie wurde von den Waldheimer Fotofreunden organisiert. In ihr findet man Fotos und Fakten zur alten Bahntrasse Waldheim – Rochlitz sowie Bilder von der Eröffnung des 1. Bauabschnittes des

Radweges, der auf dieser alten Bahnstrecke entsteht. Heimatfreunde, Radsport- und Eisenbahninteressierte aus der Region können gespannt sein.

Der im Bau befindliche ca. 20 km lange Radweg verbindet das Tal der Zschopau mit dem Tal der Zwickauer Mulde. Die neu entstehende Strecke wird für eine Belebung des Tourismus in dieser Region führen. Die Fotoausstellung soll die Betrachter auf die herrliche Landschaft entlang der Rad-Magistrale einstimmen. Natürlich lädt die Strecke auch zum Wandern ein – das zeigte bereits der erste Bauabschnitt.

Die meisten Fotos aus der End-Zeit des Zugverkehrs lieferte Uwe Gebhardt aus Hartha. Der Döbelner Andreas Riethig, der selbst Fahrdienstleiter war, stellte weitere Fotos aus seinem Fundus zur Verfügung. Außerdem sind brillante Informationstafeln des Milkauer Heimatvereines mit vielen Fakten zur Strecke zu entdecken.

Die Fotoausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rochlitzer Rathauses besucht werden. Zum Händlerherbst am 13. September wird auch der Eisenbahn-Hobbyfotograf Uwe Gebhardt aus Hartha vor Ort sein und die gezeigten Fotos kommentieren.

Heinz Thieme
Waldheimer Fotofreunde



Stadtnachrichten

Weitere Ausstellung im 1. Obergeschoss

Neben der Ausstellung der Fotofreunde Waldheim präsentiert das Landratsamt seine Wanderausstellung „Sagenhaftes Mittelsachsen – Identität gemeinsam lebendig erschließen“ im 1. Obergeschoss des Rochlitzer Rathauses.

Die Ausstellung kann ebenfalls ab 06. September, während der Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Wanderausstellung

Ort: Rathaus Stadt Rochlitz
Wann: ab dem 06.09.2019

Sagenhaftes Mittelsachsen – Identität gemeinsam lebendig erschließen

Bestimmt haben Sie sich schon einmal gefragt:

Woher bekam der Rochlitzer Porphyr seine rote Farbe?
Was trug sich auf der Rochsburg der Sage nach vor mehreren hundert Jahren zu?
Was macht das Rochlitzer Land so einzigartig?

Dank der mittelsächsischen Sagensammlung können viele dieser Fragen nun beantwortet werden.
Nach intensiver Recherche, engagierter Netzwerkarbeit und anschaulicher Gestaltung entstand im Jahr 2016 das Werk „Sagenhaftes Mittelsachsen“ in zwei Bänden.

Die Besucher der Wanderausstellung zu diesem Projekt erhalten neben einem literarischen Einblick in die mittelsächsische Sagenwelt auch Kenntnisse zu den Besonderheiten der verschiedenen Kulturlandschaftsräume in der Region.
Die Wanderausstellung wird in verschiedenen Städten und Gemeinden im Landkreis Mittelsachsen gezeigt.





Schloss und Petrikirche Rochlitz Schloss Rochsburg Steinkreuz Seelitz

Die Stärke Mittelsachsens liegt in der Vielfalt
→ **Bewahren und Entwickeln als Anspruch und Aufruf zum Mitmachen und -gestalten**





Kontakt Daten : post@sagenhaftes-mittelsachsen.de www.sagenhaftes-mittelsachsen.de

Sagensammlung → ein durch den Freistaat Sachsen über das Förderprogramm FR-Regio gefördertes Projekt

Senioren für Rochlitz aktiv

Nach kurzer Sommerpause meldet sich der Seniorenrat Rochlitz zurück, diesmal sogar mit Foto. Damit Sie auch wissen, wer in unserer Gruppe mitarbeitet, hier die Namen unserer Mitglieder: Annelies Offermann, Steffi Albrecht, Andrea Weber – Willert, Annerose Trenkmann, Rosemarie Kanold, Ursula Hoppe, Erika Spiller, Ursula Barz, Erika Lägell, Harry Morche, Dr. Hans – Jürgen Günther und Elly Martinek (Vorsitzende).

In unserer Beratung im Juli haben wir unsere Satzung, die uns als Arbeitsgrundlage dient, beschlossen. Außerdem wurde unser Ranking für das Aufstellen weiterer Bänke im Stadtgebiet festgelegt und an den Oberbürgermeister weitergeleitet. Sehr froh sind wir, dass es uns gelungen ist, für die gesponserte Bank von Doktor Braune, ehemaliger Chefarzt im Krankenhaus Rochlitz, einen Platz zu finden. In einem finalen Gespräch mit unserem Oberbürgermeister, mit Frau Quaas und Mitgliedern des Seniorenrates wurde dieser nach Zusage von Dr. Braune bestätigt. Die Bank wird noch in diesem Jahr an der Hochuferstraße aufgestellt und zum Verweilen einladen. Zu gegebener Zeit werden wir über die Freie Presse darüber informieren.

In den zurückliegenden Monaten haben Mitglieder unseres Seniorenrates Verbindung zu den verschiedenen gesellschaftlichen Kräften unserer Stadt aufgenommen. Grundsätzlich eint uns alle das Ziel, das Miteinander von Alt und Jung in unserer Stadt noch attraktiver, vielfältiger und von gegenseitiger Unterstützung geprägt zu gestalten. Um alle Kräfte zu bündeln wird es dazu im Oktober einen „Runden Tisch“ geben, bei dem wir konkrete Maßnahmen und Aufgaben erarbeiten wollen, die auch vom Seniorenrat unterstützt oder übernommen werden können.

Wir würden uns sehr wünschen, dass Sie liebe Seniorinnen und Senioren uns Ihre **Probleme** und **Wünsche** mitteilen, dass sich alle Bürger, die **Interesse an Veränderungen** und Verbesserungen des Zusammenlebens haben, bei uns melden. Sagen Sie uns, wo Hilfe und Unterstützung notwendig sind, welche Anregungen Sie haben, dass es in unserer Stadt weiter voran geht. Nur wenn wir erfahren, was Sie bewegt, wenn Sie mit uns gemeinsam handeln wollen, dann kann unser Seniorenrat auch für Alt und Jung wirksam werden.

Sie erreichen uns über unsere E-Mail: seniorenratRL1@web.de
Oder Sie besuchen uns persönlich.

Unsere nächste Beratung findet am 18. September 2019 im Wächterladen, Burgstraße 10 statt. Von 16.00 bis 17.00 erreichen Sie uns dort. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den Weg zu uns finden.

Seniorenrat Rochlitz
Elly Martinek, Vorsitzende



Beratungsrunde des Seniorenrates

Stadtnachrichten

Fußballcamp als gelungener Abschluss der Saison 2018/19 für Rochlitzer Kicker

Am Wochenende vom 28. - 30. Juni fand im Vater-Jahn-Stadion und dem Campgelände Biesern das II. Rochlitzer Fußballcamp des ortsansässigen BSC in Kooperation mit dem VfA statt.

Für 38 Spieler im Alter von 6 bis 12 Jahren standen diese 3 Tage nochmals voll unter dem Motto Fußball, bevor es für alle Teilnehmer in die Sommerpause ging. Schon kurz nach der Anreise am Freitagnachmittag und dem Beziehen der Zelte ging es bei verschiedenen Spielformen und einem Quiz um die Welt des Fußballs. Richtig laut wurde es im Gelände, als der Camp-Schlachtruf von den Kindern und Betreuern einstudiert wurde. Nach einem nervenaufreibenden Ball-über-die-Leine Spiel hieß es gegen 22 Uhr Nachtruhe für die Camper.

Frisch gestärkt und mit persönlicher Spielkleidung ausgestattet ging es am Samstag im Rochlitzer Stadion an verschiedenen Stationen sportlich zur Sache. Die gut ausgebildeten Nachwuchstrainer des BSC feilten mit den Minikickern an Technik und Ausdauer. Bei hochsommerlichen Temperaturen machten dann am Nachmittag alle gemeinsam das benachbarte Stadtbad unsicher. „Jetzt geht's ab ins kühle Nass“ freute sich Trainer Tim Kühn. Der Tag endete mit glücklichen, aber erschöpften Kindern in Biesern, sodass unerwartet schnell Ruhe in den Zelten einkehrte.

Mit frischer Energie ging es schließlich in den letzten Tag, an dem beim großen Turnier die Siegermannschaft des Camps gesucht wurde. Vor glücklichen Elternaugen konnten die frisch erworbenen Fertigkeiten bei abwechslungsreichen Spielen unter Beweis gestellt werden. Voller Stolz und Zufriedenheit verließen die Nachwuchsstars das Stadion. „Ich bin 2021 auf jeden Fall wieder mit dabei!“ war mehrfach zu hören.

„Es ist unglaublich, was die Trainer und Organisatoren hier an diesem Wochenende auf die Beine gestellt haben. Ich habe nur glückliche Kinder gesehen. Das zeigt, dass wir es gut gemacht haben“ resümierte der Jugendleiter des BSC Patrick Wiesner. „Ohne die Unterstützung der Sponsoren, wäre es uns allerdings nicht möglich gewesen, so ein Wochenende auf die Beine zu stellen. Ihnen gebührt neben den Trainern und Organisatoren ein riesengroßer Dank!“

Besonders danken wir der Unternehmensgruppe Hänchen – Servito, der Firma BBS Baumaschinen, der AMAND Umwelttechnik GmbH, Inter-sport Schneider aus Geithain, dem Sachverständigenbüro Gramm sowie der Bäckerei Stölzel.



Stadtnachrichten



Archivbild: Jörg Richter

51. Oldtimerrallye „Rund um den Rochlitzer Berg“

Am Samstag, dem 28. September ist der Rochlitzer Marktplatz für den Oldtimer-Club Rochlitz e.V. im ADAC reserviert. Um 10:00 Uhr startet dort die 51. Oldtimerrallye „Rund um den Rochlitzer Berg“. Die Strecke führt von Rochlitz über Biesern, Wechselburg; Göhren, Cossen; Burgstädt, Hartmannsdorf, Limbach-Oberfrohna nach Peisa, nach der Stärkung geht es über Meinsdorf, Rußdorf, Limbach-Oberfrohna, Kaufungen, Wolkenburg, Thierbach, Penig, Arnsdorf, Lunzenau, Göritzahain und Kolkau zurück mit Zielankunft in Rochlitz. Wie Vereinsvorsitzender Sven Heinig informiert, werden rund 150 Teilnehmer erwartet, die die 80 Kilometer lange Wegstrecke unter ihre Pneus nehmen. Dabei wird so mancher Zwischenstopp eingelegt, wo die Akteure anspruchsvolle Sonderprüfungen zu meistern haben. Die Siegerehrung in den verschiedenen Kategorien ist für 16:00 Uhr auf dem Marktplatz geplant. Vornehmen werden diese Oberbürgermeister Frank Dehne und ein Delegierter des ADAC.

Sven Heinig, 1. Vorsitzender Oldtimer-Club Rochlitz e.V. im ADAC

Sparkassen-Kreis-Kinder- und Jugendspiele

Für die Schwimmer fanden sie im Johannisbad in Freiberg statt. Neben dem VfA „Rochlitzer Berg“ waren auch der Rossweiner SV, der ATSV Freiberg e.V., die DLRG Mittelsachsen und natürlich der SSV Freiberg am Start. Zu unserer Mannschaft gehörten 7 Schwimmer.

Am Schnellsten war Milane Klemm. Sie startete zweimal, verbesserte ihre Zeiten enorm und brachte 1x Bronze und einen vierten Platz mit nach Hause.

Lennard Hager und Till Machleit konnten auch zweimal ihre Zeiten verbessern bei 3 bzw. 4 Starts. Till freute sich über 1x Gold. Emma Wnuck ging auch zweimal an den Start. Sie konnte ihre Zeiten von der 12m Übungsbahn auf der 25m Wettkampfbahn bestätigen. Darüber war sie sehr glücklich, denn es ist ein großer Unterschied, ob die Wende schon nach 12m da ist oder erst nach 25m.

Quentin Rothe holte sich bei 4 Starts 1x Silber, 1x Bronze und zwei 5. Plätze.

Die meisten Medaillen erschwamm sich Robin Kunth mit 3x Silber und 1x Bronze. Er war aber mit seinen Zeiten nicht zufrieden. Beim letzten Wettkampf in Rosswein lief es für ihn besser.

Die Übungsleiterinnen Frau Krenkel und Frau

Brüssau bedanken sich wieder sehr für die fahrtechnische Unterstützung bis nach Freiberg und das Anfeuern unserer Schwimmer in der Halle.

Heike Brüssau



Stadtnachrichten

„Supervulkan und Eiszeitgletscher im Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen“

Beginn: 11 Uhr, Geoportal Porphyryhaus auf dem Rochlitzer Berg (Ende ca. 13.30 Uhr)

Nach einer kurzen Vorstellung des Geoparks wird auf zwei Naturereignisse eingegangen, die den Geopark nachhaltig prägten: der Supervulkanismus vor 290 Millionen Jahren und die Vergletscherung im Eiszeitalter. Wir leben in einer der wahrscheinlich größten Vulkan-Calderen der Erdgeschichte. Was fand vor 290 Millionen Jahren hier statt? Wie lassen sich die Spuren im Stein enträtseln?

Gletscher- und Windschliffe in den Hohburger Bergen haben im 19. Jahrhundert dazu beigetragen, dass die seitdem weltweit gelehrte Eiszeittheorie, von hier aus entscheidend geprägt werden konnte.

Folgen Sie Dr. Wolfgang Gerber, Pädagoge, Mitglied und Fachberater im Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e.V. und Georanger Rainer Spreer auf eine spannende Stein-Reise anlässlich des Tag des Geotops.

- Veranstalter: Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e.V.
- Beginn 11:00 Uhr im Porphyryhaus auf dem Rochlitzer Berg nahe des Gleisbergbruchs
- Parkplatz auf dem Rochlitzer Berg – Nähe Waldschlösschen, 10 bis 15 min Fußweg (ca. 800 m)
- Kosten: 7,50 €, VVK und verbindliche Kartenreservierung in der Tourist-Information „Rochlitzer Muldental“ unter Telefon (03737) 7863620
- Hinweis: Keine direkte Zufahrt mit dem PKW zum Geoportal Porphyryhaus möglich



Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Holzeinschlag im Rochlitzer Bergwald

Nach Schneebruch und Sturm im Winter sowie Dürre im Juni und Juli sind auf dem Rochlitzer Berg auf insgesamt ca. 30 ha (Staatswald) Fichtenbestände vom Borkenkäfer befallen und sterben komplett ab. Diese Flächen sind über den ganzen Bergwald verteilt. Ab September wird das Holz (über 6000 fm) auf diesen Flächen für die Holzverarbeitende Industrie aufgearbeitet und an Waldwegen für die Abfuhr bereitgestellt.

Weiterhin sterben auch eine große Anzahl bis zu 180 jähriger Buchen entlang der B175, der Sörnziger Straße und der Bergstraße ab. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit werden diese ab Dezember eingeschlagen.

Großflächige Sperrungen ganzer Waldgebiete finden nicht statt, die Waldbesucher werden jedoch darauf hingewiesen, die jeweiligen „Arbeitsflä-

chen und Wege auf denen Maschinen- und Waldarbeitereinsatz stattfindet, keinesfalls zu betreten, Absperrungen zu beachten sowie nicht zu entfernen. Dort besteht absolute Lebensgefahr für Unbeteiligte. Für Pilzsammler, die nicht auf Wegen durch den Wald laufen: Wenn Sie Maschinen sehen und Motorsägen hören, bitte in eine andere Richtung weiterlaufen.

Entstehenden Schäden an Spazier- und Wanderwegen werden wie gewohnt im Nachgang bei geeigneter Witterung beseitigt.

Wiederaufforstungen auf den entstandenen Kahlfeldern finden in den nächsten Jahren statt.

Marion Uhlig, Internet: <http://www.sachsenforst.de>



Ehrenamtliches Engagement ist nicht selbstverständlich. Alle Engagierten bringen ihre Zeit und Energie ohne Vergütung zum Wohle anderer ein. Die Ehrenamtskarte stellt eine Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement sächsischer Bürgerinnen und Bürger dar.

Durch die Ehrenamtskarte haben die Inhaber verschiedene Ermäßigungen u.a. in Schwimmbädern, Schlössern und Museen.

Unter www.ehrenamt.sachsen.de sind alle teilnehmenden Kommunen sowie die Vergünstigungen aufgeführt.

Wie funktioniert es?

Der Antragsteller muss mindestens 14 Jahre alt sein und seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Freistaat Sachsen haben. Der Antragsteller muss mindestens ein Jahr ehrenamtlich tätig sein. Darüber hinaus bedarf es einer Bestätigung der Organisation, wo der Antragsteller ehrenamtlich tätig ist.

Die Vergabe erfolgt durch die Wohnortgemeinde und ist bis zum 31.12.2021 gültig.

Der Antrag für die Vergabe der sächsischen Ehrenamtskarte ist im Internet unter www.ehrenamt.sachsen.de zu finden sowie im Rathaus Rochlitz, Markt 1 im Bürgerbüro erhältlich.

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200 • Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Medieninformation des Polizeireviers Rochlitz

Königsfeld OT Leupahn

In der Zeit vom 18. Juli 2019 bis 22. Juli 2019 wurden zwei Vorwegweiser mit dessen Halterungen in Königsfeld OT Leupahn, Einmündung Colditzer Straße/Thierbaumer Straße durch Unbekannt beschädigt. Der Verursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle.

Es entstand ein Sachschaden von ca. 1000 €.

Unter der Telefonnummer 03737 789-0 nimmt das Polizeirevier Rochlitz Hinweise entgegen.

Rochlitz – Markt 4

Am 30. Juli 2019 wurde zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr in Rochlitz, Parkstreifen Markt 4 (Apotheke) ein PKW Toyota Auris, Farbe blau am vorderen Kotflügel auf der Fahrerseite durch ein unbekanntes Fahrzeug vermutlich beim Ein- oder Ausparken beschädigt. Der Unfallverursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle.

Es entstand ein Sachschaden von ca. 500 €.

Unter der Telefonnummer 03737 789-0 nimmt das Polizeirevier Rochlitz Hinweise entgegen.

Rochlitz – Parkplatz Leiternann

Am 06. August 2019 zwischen 14.45 Uhr und 15.30 Uhr wurde ein schwarzer Skoda Superb auf dem Parkplatz Poststraße 1 in Rochlitz beschädigt. Der Unfallverursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle.

Es entstand ein Sachschaden von ca. 2000 €.

Unter der Telefonnummer 03737 789-0 nimmt das Polizeirevier Rochlitz Hinweise entgegen.

Königsfeld – S 49

Am 15. August 2019 gegen 13.50 Uhr befuhr ein schwarzer Porsche die S 49 von Königsfeld kommend in Richtung Bad Lausick, als ihm ein weißer Kleintransporter Ford Transit mit roter bzw. orangefarbener Schrift oder Symbole auf seiner Fahrbahnseite entgegen kam. Es kam zur Kollision der linken Außenspiegel beider Fahrzeuge. Der Verursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle.

Es entstand ein Sachschaden von ca. 800 €.

Unter der Telefonnummer 03737 789-0 nimmt das Polizeirevier Rochlitz Hinweise entgegen.

Jens Fichtner, Sachbearbeiter Verkehr

Rochlitz – Parkplatz hinter der Rathausstraße 22/24

Am 23. August 2019 wurde zwischen 07.30 Uhr und 13.30 Uhr in Rochlitz, Parkplatz hinter der Rathausstraße 22/24 ein schwarzer PKW Skoda

Octavia durch ein unbekanntes Fahrzeug beim Vorbeifahren bzw. Wenden an der hinteren Stoßstange beschädigt. Der Verursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle.

Es entstand ein Sachschaden von ca. 1000 €.

Unter der Telefonnummer 03737 789-0 nimmt das Polizeirevier Rochlitz Hinweise entgegen.

Rochlitz – Hochuferstraße

In der Zeit vom 23. August 2019, 21.30 Uhr bis 24. August 2019, 09.00 Uhr wurde in Rochlitz, Hochuferstraße ein PKW Citroen vorn links an der Stoßstange durch ein unbekanntes Fahrzeug beim ein- bzw. ausparken beschädigt. Der Verursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle.

Es entstand ein Sachschaden von ca. 2000 €.

Unter der Telefonnummer 03737 789-0 nimmt das Polizeirevier Rochlitz Hinweise entgegen.

Rochlitz – Bismarckstraße

Am 23. August 2019 wurde zwischen 10.45 Uhr und 11.15 Uhr an einem weißen PKW Honda Civic in Rochlitz, Bismarckstraße, Parkfläche vor der Sparkasse der Außenspiegel der Fahrerseite durch ein unbekanntes Fahrzeug beim Vorbeifahren beschädigt. Der Unfallverursacher verließ im Anschluss den Unfallort pflichtwidrig.

Der Gesamtsachschaden beträgt 300,- €.

Unter der Telefonnummer (03737) 7890 werden Hinweise vom Polizeirevier Rochlitz entgegen genommen.

B 107

Am 23. August 2019, gegen 10.35 Uhr befuhr ein PKW Ford C-Max die B 107 aus Richtung Colditz. Zwischen Weiditz und Doberenz kam ihm ein blaugrauer PKW auf der Fahrbahnmitte entgegen. Der PKW Ford wich noch soweit wie möglich nach rechts aus, konnte aber den Zusammenstoß der Spiegel nicht mehr verhindern. Der Unfallverursacher bremste kurz ab und verließ dann pflichtwidrig die Unfallstelle.

Gesamtsachschaden beträgt 300,- €.

Unter der Telefonnummer (03737) 7890 werden Hinweise vom Polizeirevier Rochlitz entgegen genommen.

Lutz Rost, Leiter Streifendienst in Vertretung des Leiters Polizeirevier

POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ, Polizeirevier Rochlitz

Friedrich-August-Str. 2a | 09306 Rochlitz

Tel.: +49 3737 789-213 | Fax.: +49 3737 789-106

revier-rochlitz.pd-c@polizei.sachsen.de | www.polizei.sachsen.de

Giftfrei durch den Herbst

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs.

Seit Mitte August ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle auf seiner Herbsttour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

Die genauen Standplätze und -Zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 22 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- I Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- I Haushalt- und Fotochemikalien,
- I Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,

- I Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- I Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- I Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- I Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- I Batterien und Feuerlöscher
- I Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- I Öle und Behältnisse mit unbekannten Inhalten...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil nicht mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) dort abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

EKM, Saskia Siegel, Telefon 03731 2625-41

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Informationen der Industrie- und Handelskammer Chemnitz

Erfolgreich in die Selbstständigkeit starten

Um im Haupt- und Nebenerwerb selbstständig tätig zu werden, bedarf es Mut, guter Ideen und hilfreicher Unterstützung. Angehende Existenzgründer, Jungunternehmer und Interessierte können sich in der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ über Grundwissen zur Aufstellung eines Businessplanes, zu den Grundzügen des Gewerberechts und Versicherungen sowie zum Steuerrecht und Buchführung informieren. Ergänzt wird die Veranstaltungsreihe durch ein Best-Practice-Beispiel. In der IHK in Freiberg sind für die 3 Module im September (23., 25. und 26.09.2019), von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr noch Plätze frei.

Anmeldungen nimmt Jenny Göhler unter Tel. 03731/79865-5500 oder per Mail jenny.goehler@chemnitz.ihk.de entgegen. Alle Termine und den Anmeldebogen finden Sie auch im Internet unter www.chemnitz.ihk24/starthilfe.

Finanzierungssprechtag Mittelsachsen

Je nach Unternehmensgröße und Branche gibt es unterschiedliche Gründe für eine Investitionsentscheidung. Als wichtigstes Ziel steht dabei immer die Verbesserung der eigenen Marktsituation im Fokus.

Zum nächsten Finanzierungssprechtag der IHK Chemnitz in der Regionalkammer Mittelsachsen am 28. August 2018 ab 9 Uhr informieren wir Sie über regionale Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Außerdem steht Ihnen bei Bedarf ein Berater der SAB sowie Bürgschaftsbank Sachsen für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

Interessenten sind herzlich eingeladen und wenden sich zur besseren Planung der Veranstaltung bitte an Susanne Schwanitz (03731/79865 5402, susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de) oder melden sich auf der IHK-Homepage www.chemnitz.ihk24.de unter der Such-Nr. 12350214 für die Veranstaltung an.

IHK-Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer - Damit die "Fortsetzung folgt ..."

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Sie dabei. Gemeinsam mit kompetenten Partnern führen wir regelmäßig Sprechtag durch. Holen Sie sich Rat von einem unabhängigen Dritten ein und lassen Sie sich Tipps zur Nachfolgeregelung in kostenfreien Einzelberatungen geben.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanitz (E-Mail: susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402).

Termine 2019 Sprechtag Unternehmensnachfolge (Dok.Nr.: 12397129)
19.09.19, 14.11.19

Wenn die Kasse klingelt – und das Finanzamt auch

Die IHK in Freiberg lädt Unternehmen – vor allem Einzelhändler und Gastronomen – am 30.09.2019, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zum Umgang mit den neuen Regeln für Kassen und Gutscheine ein. Elektronische Registrierkassen müssen ab dem Stichtag 1.1.2020 mittels einer sog. technischen Sicherheitseinrichtung (TSE) vor Manipulationen geschützt werden. Ebenso werden die Teilnehmer zu den rechtlichen Grundlagen und zum praktischen Ablauf zum Thema „Kassen-Nachschau“ informiert.

Anmeldungen nimmt Jenny Göhler unter Tel. 03731/79865-5500 oder per Mail jenny.goehler@chemnitz.ihk.de entgegen. Detailfragen des Veranstaltungsablaufs und der Anmeldung finden Sie auch im Internet unter www.chemnitz.ihk24/kasse.

Wie mache ich mich selbstständig?

Zu diesem Thema können sich in der IHK in Freiberg angehende Existenzgründer, Jungunternehmer und Interessierte in der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden“ wollen, informieren. Sie erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes sowie eines Kapitalbedarfs- und Finanzierungsplans. Spezielle Informationen zum Gewerberecht, Versicherungen und Buchführungspflichten ergänzen das Spektrum. Die Workshopreihe umfasst drei aufeinander aufbauend Module im September, am 23., 25. und 26.09.2019, von 16:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr.

Anmeldungen nimmt Jenny Göhler unter Tel. 03731/79865-5500 oder per Mail jenny.goehler@chemnitz.ihk.de entgegen. Alle Termine und den Anmeldebogen finden Sie auch im Internet unter www.chemnitz.ihk24/starthilfe.

Unternehmensnachfolge im Gastgewerbe: Was ist mein Unternehmen wert? Wie gelingt die Betriebsübergabe?

Die IHK Chemnitz veranstaltet am 14.10.2019 in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr für Unternehmen aus dem Gastgewerbe einen Workshop rund um das Thema „Nachfolge“ in Freiberg. Interessierte Unternehmen erhalten wichtige Informationen zur Unternehmensbewertung und was aus betriebswirtschaftlicher und steuerlicher Sicht bei einer Betriebsübergabe beachtet werden sollte. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 € pro Person.

Anmeldungen nimmt Jenny Göhler unter Tel. 03731/79865-5500 oder per Mail jenny.goehler@chemnitz.ihk.de entgegen. Weitere Informationen sind auf www.chemnitz.ihk24.de unter Eingabe der Dokumenten-Nr. 123124043 zu finden.

Anzeige(n)

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Rochlitzer Flohmarkt



Am Samstag, dem 14.09.2019 findet auf dem Markt von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr in Rochlitz der 2. Rochlitzer Flohmarkt statt. Verkauft werden kann alles was in Deutschland erlaubt ist und in den Kinderzimmern, Kellern, Garagen, Scheunen und Speichern verstaubt. Nur Trödel keine Neuware!

Teilnehmen kann jeder der das Trödeln nicht gewerblich betreibt! Die Standgebühr pro lfd. Meter beträgt 2,50 Euro. Um Voranmeldung bis 31.08.2019 bei der Marktmeisterin Frau Weber wird gebeten. Anmeldeformulare sind unter www.rochlitz.de zu finden. Bei Fragen erreichen Sie Frau Weber unter der Telefonnummer 03737-783227. Wer nicht Trödeln möchte, ist gern zum Stöbern eingeladen.

Anmeldeformular zum

2. Rochlitzer Flohmarkt am 14.09.2019

Fax-Anmeldung an: 03737/783-166
E-Mail: m.weber@rochlitz.de

Name	
Vorname	
Adresse	
Telefon/Telefax/E-Mail	

1. Platzbedarf

Standfläche für eigenen Verkaufsstand		m breit	x		m tief	=		m ²
---------------------------------------	--	---------	---	--	--------	---	--	----------------

Bemerkungen:

2. Stromversorgung

Strom: Nein ☐ Ja ☐

Mir/ Uns ist bewusst, dass gewerblich tätige Verkäufer nicht für diesen Markt zugelassen sind und dass auch keine Neuware verkauft werden darf. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für den eventuellen Verlust von Waren oder Gütern.

Datum, Unterschrift

Bestätigung der Stadtverwaltung

Senioren

Beratung trägt zur Entlastung von pflegenden Angehörigen bei Sozialservice Rochlitz bietet individuelle Schulung & Beratung in der häuslichen Umgebung an

Etwa drei Viertel der Pflegebedürftigen in Deutschland werden zu Hause versorgt, entweder allein von Angehörigen oder gemeinsam bzw. vollständig durch ambulante Pflegedienste.

Für die Angehörigen ergeben sich bei der Pflege eines Familienmitglieds oft viele Fragen, sei es zu den einzelnen Pflegehandlungen, zu Hilfsmitteln, Zuschussmöglichkeiten und, und, und.



Mit all diesen Fragen kennen sich Anke Seifert-Quaas und Kati Backmann bestens aus: Anke Seifert-Quaas ist Krankenschwester und Pflegedienstleitung, Kati Backmann ist Altenpflegerin und verfügt ebenfalls

unter anderem über den Abschluss als Pflegedienstleitung.

Die beiden Mitarbeiterinnen der Sozialservice Rochlitz haben sich zusätzlich als Pflegeberaterinnen qualifiziert, um Angehörige bei der Pflege ihrer Familienangehörigen zu schulen und zu beraten. Dafür wurde bereits 2013 das Servicebüro auf der Mathesiusstraße 3 etabliert. Doch was ist wenn man nicht in Rochlitz wohnt oder seinen Angehörigen nicht allein lassen kann? Dann kommt Frau Seifert-Quaas als mobile Pflegeberaterin auch gern nach Hause.

Dabei decken sie ein breites Themengebiet ab. Sie zeigen beispielsweise die richtige Lagerung und Mobilisation von Pflegebedürftigen, wie Medikamente am besten eingenommen werden und Möglichkeiten zur Verhinderung von Stürzen. Sie geben Tipps zum rückschonenden Arbeiten sowie zur Entlastung von Pflegepersonen und helfen bei der Ermittlung des Pflegebedarfs sowie Stellen von Anträgen. Kurzum: Mit jeglichen Fragen können sich pflegende Angehörige an Anke Seifert-Quaas und Kati Backmann wenden, um sich beraten zu lassen, bei Bedarf auch mehrfach.

Die Kosten für diese Beratungen und Schulungen übernimmt die Pflegekasse, wenn bereits Pflegegeld gezahlt wird oder auch ein Pflegegrad beantragt ist. Darüber hinaus können Pflegende auch einen Pflegekurs besuchen, den wir ab Anfang 2020 wieder in Kooperation mit der AOK Plus anbieten werden.

„Aus der täglichen Arbeit unseres Ambulanten Pflege- und Betreuungsdienstes wissen wir, dass sich für pflegende Angehörige im Alltag viele ganz konkrete Fragen zur Pflege ergeben“, berichtet SSG-Geschäftsführer Knut Bräunlich. „Hierbei können unsere erfahrenen Pflegeberaterinnen individuell helfen und so zu einer Entlastung der Pflegenden beitragen.“

Kontakt zu unseren Pflegeberaterinnen:

Anke Seifert-Quaas, Tel. 0172 6110539, pflegeberatung@ssg-rochlitz.de
Kati Backmann, Tel. 03737 785 229, servicebuero@ssg-rochlitz.de

Anzeige(n)

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Tag des offenen Denkmals®

Bundesweit koordiniert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur

8.9. 2019

Stadtführung

durch die historische Altstadt

10.00 Uhr
Treffpunkt
Steinmetzbrunnen Topfmarkt

Frau Winkler vom HW "Rochlitzer Muldental" e. V. erzählt Spannendes zu Bauwerken der Stadt



Programme und vieles mehr entdecken unter www.tag-des-offenen-denkmals.de
Weitere Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter www.denkmalschutz.de

Bundesweit koordiniert durch die

GLÜCKSSPIELE **DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Landesdenkmalpflege und Landesverbänden, des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, der Landesverbände und Behörden, der kommunalen Spitzenverbände sowie vieler kommunaler, privater Denkmalvereine, Vereine und Organisationen. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschätzte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Spendenkonto:
IBAN DE71 500 400 500 400 500 400
BIC COBA DE 33 XXX
Commerzbank AG

Tag des offenen Denkmals®

Bundesweit koordiniert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur

8.9. 2019

Bibliothek Rochlitz

- Alte Lateinschule -

jeweils 10.00 und 14.00 Uhr
Baustellenführung

Treffpunkt:
Baustelleneingang Schulgasse/Kunigundenplatz
(hinter Kunigundenkirche),
festes Schuhwerk erforderlich



Programme und vieles mehr entdecken unter www.tag-des-offenen-denkmals.de
Weitere Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter www.denkmalschutz.de

Bundesweit koordiniert durch die

GLÜCKSSPIELE **DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Landesdenkmalpflege und Landesverbänden, des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, der Landesverbände und Behörden, der kommunalen Spitzenverbände sowie vieler kommunaler, privater Denkmalvereine, Vereine und Organisationen. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschätzte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Spendenkonto:
IBAN DE71 500 400 500 400 500 400
BIC COBA DE 33 XXX
Commerzbank AG

Tanztee für Senioren

Mittwoch: 11. September 2019

*Sehen, Hören, Tanzen und Erinnern
... mit Musik aus Ihrer Jugendzeit*



Bürgerhaus Rochlitz

Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr, Ende 19:00 Uhr

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen



10. Rochlitzer Händlerherbst

Programm-Höhepunkte:

- 14.00** Beginn des **Städtewettbewerbs enviaM**
- 16.00** **Eröffnung** durch den Oberbürgermeister Frank Dehne und den Gewerbevereinsvorsitzenden Karsten Stölzel
Sonderausstellungen im Rathaus: *Eisenbahnstrecke Waldheim-Rochlitz / Sagenhaftes Mittelsachsen*
- 16.30** Beginn **Luftballonwettbewerb** vor dem Rathaus mit der DRK-Kita „Die kleinen Strolche“
- 19.30** Die letzten 30 Minuten im Städtewettbewerb
- 20.00** **Livemusik:** „The Six Pickels“ & „Comeback“
Lampionumzug - Treffpunkt: Rathaus
- 22.00** **Feuerwerk** auf dem Markt

*Genießen – Probieren – Schauen
– Willkommen sein! –*

**Freitag,
13. September 2019**



... Programm in der Hauptstraße

- ab 14.00** **Städtewettbewerb enviaM**, Kinderprogramm
- 16.30** Auftritt der Grundscho-Kids
- 17.00** Auftritt der **Tanzmäuse**
- 17.30** Kinderprogramm mit **Karaoke, Clown & Hüpfburg**
- 20.00** **Modenschau** im Mondschein und **Schlagernacht**

... in der Bismarckstraße

- ab 16.00** Autohaus Lohs, Blumenschmiede & Physiotherapie der SSG freuen sich auf Ihren Besuch, Musik mit **DJ Kirsche**, Kinderprogramm mit **Hüpfburg**, Krönung der **Blumenkönigin**, für's leibliche Wohl ist gesorgt

... in der Rathausstraße / Topfmarkt

- ab 16.00** Kinderprogramm an verschiedenen Stationen
- 18.00** Modenschau mit Jeansshop Fronzke und Carmen Moden
- 19.00** Auftritt der **Red Stone Liners**
- 20.00** Livemusik mit der Band **The Six Pickles**

... in der Burgstraße

- ab 14.00** **Hüpfburg** und Mitmachaktionen für Kinder, kulinarische Meile der **travdo Hotels**
- ab 16.00** Diskothek in der Straße mit **DJ TWIXX**
- 17.00** Schauvorführung und Tanz für Kinder
- 18.30** Modenschau mit La Moda
- 19.00** Modenschau mit MaLu, Schuhhaus Augustin, Salon Hauptsache & Ines Michaelis Kosmetik
- ab 20.00** Die Burgstraße tanzt zu Livemusik von **Comeback**

**Freitag,
13. September 2019**

Zum 10. Mal findet in Rochlitz der Händlerherbst statt. Ein Jubiläum welches gebürtig gefeiert werden soll.

Aus diesem Anlass findet zum ersten Mal eine große Tombola statt. Zu welcher die Händler und Gewerbetreibenden zahlreiche Preise zur Verfügung gestellt haben. Mit Tanz- und Unterhaltungsauftritten, Modenschauen, Live Musik und Kulinarischen Köstlichkeiten werden die Gäste im Laufe des Tages verwöhnt.

Sportlich betätigen kann man sich, für einen guten Zweck, auf der dafür extra aufgestellten Bühne der EnviaM.

Ein Luftballonwettbewerb zu Beginn der Veranstaltung sowie ein Lampionumzug und ein Feuerwerk am Abend runden die Veranstaltung ab.

Gewerbeverein Frau Löbel

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum 10. Rochlitzer Händlerherbst



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
am Freitag, 13. September 2019

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen



**ROCHLITZER
REGIONALMARKT**

Jeden **1. Sonnabend** im Monat

April bis Oktober
09:00 – 15:00 Uhr

**Marktplatz
Rochlitz**

Das Regionalmarkt und umliegenden von eins

Kleingartenverein
"Köttwitzschtal" e.V. Rochlitz

Wir laden herzlich ein zum

Herbstfeuer



14.09.2019

18-22 Uhr

DISCO

Bratwurst vom Grill

20.00Uhr

**Showprogramm mit
Fam.Riedel**



**Leistungstark
Menschlich
Kompetent**

PATIENTENFORUM

**MACHT NARKOSE DUMM?
VERWIRRTHEIT NACH
NARKOSEN UND OPERATIONEN**

Referent: PD Dr. med. habil. Wolfgang Heinke (MME)
Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Interdisziplinäre
Intensivmedizin am Klinikum Mittweida

Mittwoch, 18.09.2019, 17:00 Uhr
im Bürgerhaus Rochlitz
Leipziger Straße 15, 09306 Rochlitz

- ▶ Fachvortrag
- ▶ Diskussion
- ▶ Individuelle Fragen an die Referenten

EINTRITT FREI

LANDKREIS MITTWEIDA KRANKENHAUS eGMBH
Hainicher Straße 4 – 6 | 09648 Mittweida
Telefon: 0 37 27 / 99 0 | www.lmkgmbh.de

MEDIZIN FÜR MITTELSACHSEN

21. Rassekaninchen- jungtierschau

des Kreisverbandes Mittweida



28./29. September 2019

in Rochlitz

Ausstellungsgelände - Sörnziger Weg

Öffnungszeiten:

Sonnabend 28.09.2019 09.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 29.09.2019 09.00 - 14.00 Uhr

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Polizeiiorchester des Freistaates Sachsen



Seniorenkonzert
mit Blasmusik, Melodien der Klassik, der Operette und des Swing
Donnerstag, 14.11.2019 | 13.00 – 14.30 Uhr
im Bürgerhaus Rochlitz - Eintritt frei

Polizei Sachsen
Nachbar gilt kein Schamane

In Kooperation mit:
Deutsches Rotes Kreuz
Krisenverband Rochlitz e.V.

Karten erhältlich bei:
DRK-Zentrum
Casparstraße 1
09306 Rochlitz
Tel: 03737 49290

Büro DRK-Pflegedienst
Markt 7
09306 Rochlitz
Di: 9:00 – 12:00 Uhr
Do: 9:00 – 12:00 & 14:00 – 16:00 Uhr

Tanz und Jazzdance
Wo? **Aula der Regenbogen-Grundschule Rochlitz**
Wann?
Ab dem Schuljahr 2019/20 immer montags 13 - 15 Uhr



Anmeldung unter:
Musikschule Mittelsachsen
eine Einrichtung der Mittelsächsischen Kultur gGmbH

MUSIKSCHULE MITTELSACHSEN
Frau Jahn
Telefon: 03727 / 612020
E-Mail: z.jahn@kultur-mittelsachsen.de
www.kultur-mittelsachsen.de
Mindestanzahl pro Gruppe: 8 Kinder

gefördert durch:
Sparkasse Mittelsachsen **VdM** **Unternehmensgruppe Burckhardt & Wöhler**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Schloss Rochlitz – Veranstaltungstipps für den Monat September

Sa, 07. September | 20 Uhr | Ein Jugend-Theater im Schloss

Bereits zum zweiten Mal findet die spannende Kooperation zwischen Schloss Rochlitz und dem Eduard-von-Winterstein-Theater im Rahmen der Kulturräum Förderung statt. Auch dieses Jahr haben wir einen Preis gewonnen und haben eine besondere Veranstaltung vor. In 24 Stunden werden wir mit den Jugendlichen aus der Rochlitzer Umgebung eine Theaterperformance zum Thema Angst entwickeln. „Booh! Wer hat hier Angst?“ ist eine außergewöhnliche Inszenierung, die mit viel Phantasie und Improvisation viele Fragen aufgreifen wird, um sich dem Gefühl anzunähern, welches uns am meisten entmenslichen kann.
Eintritt: 1,00 € pro Person (Wir bitten um Voranmeldung!)

So, 08. September | 15 – 17 Uhr | Führung: Starke Frauen zum "Tag des offenen Denkmals"

Zu den spannendsten Persönlichkeiten ihrer Zeit zählt zweifellos Herzogin Elisabeth, die sich klug in der sie umgebenden Männerwelt durchsetzte und gegen zahlreiche Widerstände hier die Reformation einführte. Doch jede Menge Erstaunliches gibt es auch zu anderen Vertreterinnen des vermeintlich schwachen Geschlechts zu berichten, die auf Schloss Rochlitz wirkten. Zu denen, die man heute wohl als „Powerfrau“ betiteln würde, zählen ebenso Amalie von Sachsen, die durch die Förderung des Bergbaus für wirtschaftlichen Aufschwung sorgte, oder Kurfürstin Sophie - mit 23 Jahren Witwe und Mutter von 7 Kindern. Nicht vergessen darf man auch die vielen namenlos gebliebenen Bediensteten, ohne die solch prächtige Hofhaltung gar nicht möglich gewesen wäre.
Teilnehmergebühr: Erwachsene 9,50 € | ermäßigt 7,00 € (Wir bitten um Voranmeldung)

Fr, 13. September | 15 – 17 Uhr | Führung: Kirche, Glaube, Aberglaube

Glaube und Aberglaube spielten einst im täglichen Leben des kleinen Mannes eine viel bedeutendere Rolle als heute. So wurde selbst die Garzeit beim Kochen nicht in Minuten, sondern der Anzahl von zu betenden Vaterunsern angegeben. Für politische Ränkespiele wurden und werden das Christentum und andere Religionen mitunter auch missbraucht.
Die Themenführung wird von Michael Kreskowsky geführt und erzählt vom Glauben der Menschen im Wandel der Zeit.
Teilnehmergebühr: Erwachsene 9,50 € | ermäßigt 7,00 € (Wir bitten um Voranmeldung)

So, 15. September | 15 – 17 Uhr | Führung: Eine literarische Reise in die Vergangenheit

Wie sah Konrad das Schloss Rochlitz bei seiner Rückkehr aus dem Kreuzzug? Wie erschien Elisabeth ihr Witwensitz als sie ihn das erste Mal betrat? Wo feierte man die großen Feste und wo wurde Geschichte und Literatur geschrieben?
Lassen sie sich mitnehmen in die Welt der historischen Romane.
Teilnehmergebühr: Erwachsene 9,50 € | ermäßigt 7,00 € (Wir bitten um Voranmeldung)

Sa, 21. September | 18 Uhr | Theater im Schloss - Der herzoglichkräuterlikörlichealchimixternächtliche Jungtrunk

Nach der erfolgreichen und ausverkauften Premierenvorstellung im letzten Jahr, können Sie auch in diesem Jahr mit der ganzen Familie erleben, wie die historische Schwarzküche mit ihrem riesigen Herd zur Bühne umgewandelt wird.
Dieser Abend steht ganz unter dem Motto „Der herzoglichkräuterlikörlichealchimixternächtliche



Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Jungtrunk“. Das rasant, faszinierend-historische, fabelhaft-märchenhafte Theaterstück findet in der einzigartigen Kulisse der Schwarzküche, wobei der Herd die Bühne ist, statt.

Jung und Alt sollten sich nicht entgehen lassen, wenn Herzogin Elisabeth ihren allnächtlichen Trunk in der Schwarzküche einfordert. Doch wo ist das Jungkraut? Wer hat den Kessel nicht gesäubert? Und überhaupt? Wo ist Hans?

Nicht nur diesen Fragen gehen Justin Knop und Gerhard Häfele an diesem Abend auf den Grund.

Autor und Regisseur des Stückes ist Marc Mascheck.

Eintritt: Erwachsene 15,00 € | Kinder (4 - 15 Jahre) 10,00 € inkl. einem Becher vom Jungtrunk

Bildquelle-Küchentheater: Antje Krahnstöver

Sa & So, 28. & 29. September | 10 - 18 Uhr | 14. Köstliches Herbstfest



Bereits zum 14. Mal lädt das "Köstliche Herbstfest" in das herbstlich geschmückte Schloss Rochlitz. Zahlreiche Direktvermarkter und Akteure freuen sich darauf, Neugierige mit Angeboten für alle Sinne zu verführen. So verlocken nicht nur köstliche regionale Lebensmittel zum Probieren und Kaufen, auch zahlreiche Stände mit verschiedensten Kunsthandwerk laden zum Bummeln und Verweilen ein.

Schauen Sie dem Schnitzer für historische Stücke über die Schulter und erfahren Sie Tipps rund um diese Handarbeit oder erleben Sie vor Ort was aus einem Stück Porphyrt alles hergestellt werden kann. Zum ersten Mal wird auch eine Saatgut- & Pflanzentauschbörse stattfinden. Jeder Besucher kann somit seine eigenen Saaten mitbringen und es kann nach Herzenslust getauscht werden. Ebenfalls wird wieder ein Züchter für Kiwi-Pflanzen vor Ort sein. Jeder Besucher kann gern Pflanzenteile zur Bestimmung mitbringen und sich somit Tipps zu den Pflanzen mit

den leckeren Früchten holen.

An zwei Tagen warten außerdem auf die kleinen & großen Besucher verschiedenste Angebote zum Zusehen und Mitmachen. So findet u.a. wieder die beliebte Schlossrallye statt, bei welcher alles um das diesjährige Motto "Gemüse aus der neuen Welt" drehen wird. Der Rochlitzer Gaukler Janko Lehmann nimmt Sie mit auf eine artistische Reise und in der Kapelle werden Chöre für musikalische Unterhaltung sorgen.

Natürlich wird es ebenfalls wieder ein kleines Kinderkarussell sowie eine Hüpfburg geben, um nur ein paar Highlights zu nennen. In der Schwarzküche wird Koch Ulfilas auch sein Handwerk unter Beweis stellen und die historischen Gemäuer wieder zum Erleben erwecken.

Natürlich kann auch das gesamte Schloss erkundet werden! Für das leibliche Wohl der Herbstfest-Besucher ist ebenfalls bestens gesorgt.

Eintritt: Erwachsene 5,00 € | ermäßigt & Kinder (6 - 16 Jahre) 2,50 € inkl. Museumsbesichtigung & zahlreicher kostenfreier Mitmach-Aktionen



Bildquelle-Herbstfest: Antje Krahnstöver

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen und Anmeldungen zu den Führungen sind telefonisch im Schloss unter 03737 - 492310 und per E-Mail: rochlitz@schloesserland-sachsen.de möglich.

Alternativ finden Sie auch alle Informationen auf unserer Internetseite: www.schloss-rochlitz.de

Noßwitzer Herbstfest 2019

am 14.09.2019 auf dem Platz vor dem Feuerwehrdepot

Programm

15.00 Uhr Nachmittagsveranstaltung für Jung und Alt mit Kaffee + Kuchen (Festzelt)

Alleinunterhalterin Evelyn Wetzel aus Penig führt uns mit Livemusik, Musik aus der Konserve, Einlagen zum Lachen und Schmunzeln durch den Nachmittag (Festzelt)

Auftritt der „Rochlitzer Line dancer“ unter der Leitung von Birgit Ahnert (Festzelt)

19.00 Uhr traditioneller Lampionzug
(Wir treffen uns wie immer am Ortseingangsschild Noßwitz an der B175)

ab 19.00 Uhr „Tanz in die Nacht“ mit DJ Endmann (Festzelt)

Kinderschminken, Hüpfburg und Feuerwehr Parkour (Spielplatz) ca. 20.00 Uhr Knüppelkuchen

Achtung!
Für unsere Senioren haben wir Tische und Stühle reserviert.

Wie immer ...
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Euch!
Die Mitglieder des Heimatvereins Noßwitz

Silvestertanz im Bürgerhaus Rochlitz

Musik von gestern und heute
Livemusik und DJ auf zwei Floors

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Kartenvorbestellung
unter 0171 8002560

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen

Komm und sei dabei -
Hier gibt's sportliche Spielerei!

Bewegen **AUSPROBIEREN** **Erleben**
SPIELEN **Lernen** **Erfahren** **Freunde**

Was: Kinderturnen, für alle bewegungsfreudigen Kinder zwischen 3 und 6 Jahren
Wann: ab 26.08.19
 16.30 bis 17.30 Uhr
Wo: Turnhalle am Ziegeleiweg, Rochlitz

Voranmeldungen nimmt der BSC Motor Rochlitz e.V. gerne unter 03737 786542 oder info@bsc-motor-rochlitz.de entgegen.

SPORT FREI!!!!

PENIGER
STADT- UND BRAUEREIFEEST
07. SEPTEMBER 2019

HOT BANDITOZ

15. Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz, „Wandern auf Bilz'schen Pfaden“ Datum: Samstag, 14. September 2019, 10:00-17:00 Uhr, Ort: Freilichtbühne im Wettinhain Burgstädt, Hainstraße, 09217 Burgstädt

Was heute Superfoods, Gesundheits-Apps und Ernährungstrends sind, waren vor hundert Jahren ganz einfach Sonne, Luft und Wasser. Von Naturheilkundler Friedrich Eduard Bilz zu einfachen Tipps vereint, wurden die Gaben der Erde zu einem Bestseller.

Gymnastik an der frischen Luft, Barfußlaufen im nassen Gras oder ein kühles Handtuch um den Kopf geschwungen, um geistig besser fit zu sein. Seine Tipps konnten alle mit billigen Mitteln umsetzen und kauften sein Buch „Bilz, das neue Heilverfahren, ein Lehr- und Nachschlagebuch für Jedermann in gesunden und kranken Tagen“, das in zwölf Sprachen übersetzt wurde, rund 3,5 Millionen Mal. So schlummert es bis heute bei vielen Großeltern im Bücherschrank.

Beim Tag der Gesundheit zu Ehren von Friedrich Eduard Bilz wird das Wissen des Naturheilkundlers wieder einmal mehr in den Mittelpunkt gerückt. An der Freilichtbühne im Wettinhain Burgstädt gibt's am 14. September 2019 von 10:00-17:00 Uhr ein buntes und gesundes Programm mit Bühnenaufführungen, Markttreiben, Spiel und Spaß für Kinder, verschiedenen Führungen und Radtouren. Das Besondere in diesem Jahr ist, dass mit dem Tag der Gesundheit auch gleichzeitig der 12. Burgstädter Wandertag und der SWBV-Verbandswandertag stattfinden. Dazu wird vom Wanderverein Burgstädt e.V. unter dem Motto „Rund um den Taurasteinturm“ eine Reihe an unterschiedlichen Wanderungen in und um Burgstädt angeboten. Der Eintritt ist frei.

Auszug aus unserem Programm zum Tag der Gesundheit am 14. September 2019 im Wettinhain Burgstädt:

08:30 Uhr Gesundheitswandern mit Frühaufsteher mit Silke Schubert
 10:00 Uhr Eröffnung mit Salutschießen, Pilzführung mit Pilzberater Wolfgang Friese, Im Anschluss Minitheater der Goethe Grundschule „Die Sonntagsschule“
 10:30 Uhr Gesundheitswandern zum Kennenlernen mit Silke Schubert
 11:00 Uhr Kaffeeherstellung mit der Kaffeerösterei Reinhardt, Kräuterführung mit Karin Reuter, Geführte Radtour mit Joachim Zwintzsch
 12:30 Uhr Gesundheitswandern zum Verdauen mit Silke Schubert
 13:00 Uhr Geführte Radtour mit Joachim Zwintzsch
 14:30 Uhr Die Bürgermeister der Städte Burgstädt, Lunzenau und Penig im traditionellen Wettkampf
 15:00 Uhr Staffelstabübergabe an den neuen Ausrichter des SWBV-Verbandswandertages
 Im Anschluss: Fahrrad-Hindernisparcours für Kinder mit dem Radsportclub „Sachsenblitz“ e.V.

16:30 Uhr Dancing Leaves Cheerleader

Jede Stunde Schnupperkurs Nordic Walking mit der Physiotherapie des DIAKOMED Diakoniekrankenhauses. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Stöcke mit Beginn: 10:00 Uhr

Ganztägig Direktvermarkter, Händler, verschiedene Gesundheitsangebote, gesunde Speisen und Getränke, Kinderbasteln, Kinderschminken, mobile Soccer-Arena, Spielmobil, Vereine stellen sich vor, Taurasteinturm und Minigolfanlage sind geöffnet, Wanderungen mit dem Wanderverein Burgstädt e.V.

Stadtfest Burgstädt • 04.-06.10.2019
 Fürstenzug • Rummel • Buntes Bühnenprogramm • Kinderfest • unterstützt durch HITRADIO RTL
Wir freuen uns auf Sie.
EINTRITT FREI!

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Veranstaltungen



Blick in den Veranstaltungskalender

Alle Termine gibt's im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de

➔ 6. September 2019

20:00 Uhr Harts un Neschome „Eine Geige fand eine Melodie“, heißt es, wenn man von der Entstehung des Klezmers spricht. Das Freiburger Quintett Harts un Neschome zielt mit seinen Klezmerweisen auf Herz und Seele. Egal, ob es eine melancholische Hora oder ein feuriger Bulgar ist; der Spielgestus dieser jüdischen Volksmusik wird getroffen. Und auch die Zuhörer werden vom Schwung und dem Lebensgefühl der Musik mitgerissen. Eintritt: VK 12 €, AK 15 €, ERM 9 €, Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers. Stadtkirche Burgstädt

➔ 7. September 2019 - 11. November 2019

Ausstellung: "Paradies der falschen Vögel" Illustration zu Wolfgang Hildesheimers Buch von Prof. Monika Aichele/Mainz, Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

➔ 7. September 2019

09:00 Uhr - 15:00 Uhr Rochlitzer Regionalmarkt: Auf's Korn genommen Jeden 1. Sonnabend im Monat von April bis Oktober. Regional produzierte Waren, Kunst- und Handwerkserzeugnisse. Markt Rochlitz

➔ 7. September 2019

09:00 Uhr - 13:00 Uhr Burgstädter Heimatmarkt, Markt Burgstädt

➔ 7. September 2019

17:00 Uhr Alte Musik mit den Stadtpfeifern Dresden, Eintritt frei, Spende erbeten. St. Kunigundenkirche Rochlitz

➔ 7. September 2019

20:00 Uhr Zuckersüß! Musikkabarett & Feinste Schokolade, Kalorienarme Lieder mit Erfolgsgarantie und zuckersüße Erkenntnisse über die Schokoladenseiten des Lebens, so werben die Künstler Kathy Leen und Holger Miersch für ihr Programm. Wenn Herr Miersch säuselt: „Mausi, süß warst du heute Nacht“, antwortet sie „Ich will keine Schokolade, ich will lieber einen Mann!“ und den bekommt sie auch, nämlich am Sonntag, denn „da will ihr Süßer mit ihr segeln gehn!“ Herr Miersch schlägt zurück: „Ich finde, Sie sind auch wie Zucker.“ „So süß?“ „Nein, so raffiniert!“ Bei all den süßen Anspielungen wird eine Pause notwendig. Die nutzt erlebte Publikum in die offenkundigen Geheimnisse der Schokolade einzuweihen. Kostproben sind ausdrücklich erlaubt. Gesang/Moderation: Kathy Leen, Klavier: Holger Miersch, Eintritt: VK 20 €, AK 25 €, ERM 15 € Eine Veranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers. Historisches Wasserkraftwerk Mittweida

➔ 8. September 2019

29. Rochlitzer Bergtriathlon. Eine Veranstaltung des Verein für Ausdauersport "Rochlitzer Berg" e.V. Rochlitzer Berg Rochlitz

➔ 14. September 2019

"Tag der offenen Tür" Feuerwehrdepot Elsdorf Lunzenau

➔ 14. - 15. September 2019

Fahrten mit dem Schienentrabi zwischen Rochlitz-Wechselburg-Göhren Abfahrts-

zeiten: 10, 12, 14 und 16 Uhr (Bahnsteig 1) Platzreservierung wird empfohlen - oder Telefon 037384/6515 (Familie Krauß) Fahrzeit ca. 1 Stunde 50 min, inkl. Fotohalt und Stellwerksbesichtigung. Fahrpreise (Hin- und Rückfahrt, auch gültig bei Sonderfahrten, keine Gruppenermäßigungen, gültig auch für Teilstrecken): Rochlitz - Göhren Erwachsener 14,00€ Kinder (4 - 14) 8,00€, Rochlitz - Wechselburg Erwachsener 10,00€ Kinder (4 - 14) 6,00€ Bahnhof Rochlitz

➔ 14. September 2019

09:00 Uhr Apfelquetsche, Zum zweiten Mal kommt die „Apfelquetsche“ aus Leipzig zum Museum auf den Hof! Interessierte können ab 9.00 Uhr bis in den späten Nachmittag ihre Äpfel & Birnen zum Saften bringen, den frisch gepressten, goldenen Saft sofort probieren und sich an hausgebackenem Apfelkuchen, Apfelsachen, herzhafter Thüringer Birnensuppe und anderen Leckereien laben. Museum Schwarzbach Königsfeld

➔ 14. September 2019

17:00 Uhr Herbstkonzert der Musikschule Mittelsachsen Schloss Rochsburg Lunzenau

➔ 15. September 2019

10:00 Uhr - 17:00 Uhr Erntedankfest. Der Erntedank- Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Open-Air- Gottesdienst, zu dem die Gemeinde und der Museumsverein herzlich einladen. Nachdem die Erntegaben eingesammelt sind, die Erntekrone gesegnet ist und alle für die eingefahrene Ernte gedankt haben, wird gefeiert!

Verschiedene Angebote aus der Region, kulinarischer und kunsthandwerklicher Art werden die Gaumen und Herzen erfreuen. Museum Schwarzbach Königsfeld

➔ 21. September 2019

Rochsburger Landmarkt. Ein Markt der Direktvermarkter landwirtschaftlicher Erzeugnisse unserer Region. Schloss Rochsburg Lunzenau

➔ 21. September 2019

Oktoberfest in Schweikershain Schweikershain, Erlau

➔ 21. September 2019

Aktion "Hund im Freibad" Freibad Penig

➔ 28. September 2019

09:30 Uhr 40. Rochlitzer Berglauf. Eine Veranstaltung des Verein für Ausdauersport "Rochlitzer Berg" e.V. Ausstellungsgelände Sörnziger Weg Rochlitz

➔ 28. September 2019

17:00 Uhr Chormusik mit dem Thüringischen Akademischen Singkreis. Eintritt frei, Spende erbeten. St. Kunigundenkirche Rochlitz

Genießen Sie den Spätsommer mit unseren Gästeführern

Hoffen wir, dass uns auch der September noch ein paar schöne sonnige Tage beschert. Denn unsere Gästeführer haben sich wieder viele Termine vorgemerkt, an denen Sie Ihnen unsere schöne Region wieder vorstellen möchten:

www.rochlitzer-muldental.de

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

KARATESPORT für Kids

beim Sportverein
Karate-Do Rochlitz e.V.

Kampfkunst ist cool, aber nicht nur das:
Auf dich wartet ein vielseitiges Training,
das Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer
und Konzentration fördert
sowie Selbstbehauptung schult.

Wann? Jeden Montag
16.00 - 17.00 Uhr
ab 9. September '19

Wer? Für Mädchen und Jungs im Alter
von 6 - 9 Jahren

Wo? Turnhalle der Muldenschule
Zugang über die Fischergasse

Wie? In bequemen Sportsachen

Fragen? Ralf Ziezio 0172 2469352
ralfziezio@karate-and-fun.de
www.Karate-and-Fun.de

Ausgezeichnet vom Sächsischen Kultursenator
© Karate-Do Rochlitz e.V.

Vereine

Sommer, Sonne, Spielen, Spaß war das Motto der Sommerferien im Rochlitzer DRK-Hort

„Clara Zetkin“. In die Ferien starteten wir gleich mit einem Ausflug ins Jump-House nach Chemnitz. Neben dem Besuch der Städtischen Bücherei Rochlitz und dem anliegenden Altenpflegeheim wurde in den Ferien auch getrommelt. Beim Achate schleifen konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Ab der 4. Woche füllte sich unser Haus mit den Schulanfängern. Bei einem Spaziergang an die Mulde konnten die Kinder ihre selbstgebastelten Boote schwimmen lassen. Eine Reise in die Ritterzeit konnten die Kinder auf dem Rochlitzer Schloss erleben. Das Ferienende wurde mit einem Abschlussfest gefeiert.



Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie nochmals herzlich zu unserer Präventionsveranstaltung mit Herrn Pforte von der Polizeidirektion Chemnitz am Mittwoch den, **25.09.2019 in der Zeit von 14.00-15.30 Uhr** in die Diakonie Sozialstation einladen.

Zur besseren Planung der Veranstaltung bitten wir um Anmeldung bis spätestens Mittwoch, den 18.09.2019.

Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte

Diakonie-Sozialdienst GmbH Diakonie-Sozialstation Rochlitz

Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz - Telefon 03737/43476

Spruch des Monats: „Gesundheit und froher Mut,
das ist des Menschen höchstes Gut.“

Spielnachmittag Dienstag – 14.00 – 16.00 Uhr		03.09./10.09./17.09./24.09.19 (Basteln Mit Ramona)
Senioren singen mit KMD Petzl Kirchgemeindezentrum		24.09.2019 von 10.00-11.00 Uhr
Gesprächs-, Spiel- und Handarbeitsnachmittag Mittwoch – 14.00 – 16.00 Uhr		04.09./18.09./25.09.19 (Prävention)
„Strickliesel“n“ Mittwoch – 16.30 – 18.30 Uhr		04.09./11.09./18.09./25.09.2019
Gruppe „Gegen Vergessen“ Donnerstag – 8.00 – 12.00 Uhr Nur auf Voranmeldung!		05.09./12.09./19.09./26.09.2019
Senioren sport mit Isabell Freitag – 14.00 – 16.00 Uhr		06.09./13.09./20.09./27.09.2019
Seniorenkreis im KGZ Beginn: 14.00 Uhr		Mittwoch: 11.09.2019
Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes Montag ab 15.00 Uhr		09.09.2019

Herzliche Grüße von Haus zu Haus- Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte

Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Kirchennachrichten

*Zum Bedenken
- zu Erntedank -
Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand;
der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf
und träuft, wenn wir heimgehen, Wuchs und Gedeihen drauf.
Alle gute Gabe kommt von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm dankt,
drum dankt und hofft auf ihn! (Nach Matthias Claudius)*

■ Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Sonntag, 8. September	14.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz Gottesdienst zur Vereinigung unserer Region mit dem Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz (OLKR Bilz, Sup. Liebers, Pfr. Quaas)
Sonntag, 15. September	9.30 Uhr Kirche Königsfeld Predigtgottesdienst (Pfr. Quaas)
Sonntag, 22. September	9.30 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Quaas)
Sonntag, 29. September	10.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taufen (Pfr. Quaas/Gem.-päd. Müller)
Sonntag, 6. Oktober	10.00 Uhr Kirche Königsfeld Musikalischer Gottesdienst zum Erntedankfest (KMD Petzl)
Sonntag, 13. Oktober	9.30 Uhr Petrikirche Rochlitz Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. i. R. Bürger)

Zu unseren Erntedankgottesdiensten in Rochlitz und Königsfeld erbitten wir Erntegaben für die Tafel in Mittweida und „Haus Bethanien“ in Königsfeld.

Diese können abgegeben werden:

- in der Kunigundenkirche Rochlitz, **am Freitag, dem 27. September von 14.00 bis 16.00 Uhr**
- in der Kirche Königsfeld, **am Samstag, dem 5. Oktober von 15.00 bis 16.30 Uhr.**

Ein herzliches Dankeschön den fleißigen Spendern.

■ Wir laden herzlich ein zu den Kirchenmusiken:

Samstag, 7. September	17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz „Lieder vom Leben“ Psalmenmusik aus dem 16.-18. Jahrhundert, Ensemble Stadtpfeifer Dresden, Leitung: Reinhard John
Samstag, 28. September	17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz Chormusik, Chorwerke aus verschiedenen Epochen, Thüringischer Akademischer Singkreis, Leitung: Jörg Genslein
Sonntag, 6. Oktober	10.00 Uhr Kirche Königsfeld, Musikalischer Gottesdienst, Uwe Nürnberger, Dresden – Orgel, Singkreis Königsfeld-Schwarzbach

■ Gemeindekreise im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26:

ERWACHSENE und SENIOREN

Bibelstunde in der Rathausstr.3
Landeskirchliche Gemeinschaft:

Di., 17. September im Altenpflegeheim Rochlitz
Mo., 30. September jew. 15.00 Uhr

Frauenkreis:

Di., 10. September
Di., 8. Oktober, jeweils 13.30 Uhr
Di., 24. September, 19.30 Uhr
Mi., 11. September
Mi., 9. Oktober, jeweils 14.00 Uhr

Mütterkreis:

Seniorenkreis:

KINDER und JUGEND

Vormittag für Groß u. Klein (Familien mit Kindern 0-3 Jahre)	mittwochs jede ungerade Kalenderwoche, 9.00 - 11.00 Uhr
Kirchenmäuse: (Kinder von 3-6 Jahren mit Eltern)	mittwochs jede ungerade Kalenderwoche, 15.30 - 17.00 Uhr
Glühwürmchen: (Eltern mit Kindern 0-3 Jahre)	mittwochs jede gerade Kalenderwoche, 16.00 - 17.00 Uhr
Stillgruppe:	mittwochs jede gerade Kalenderwoche, 9.30 - 11.00 Uhr
Kinderkreis 1. bis 4. Klasse:	donnerstags 15.00 Uhr
Montagsprojekt:	montags 17.30 - 19.00 Uhr
Junge Gemeinde:	freitags 19.30 Uhr

KIRCHENMUSIK

Brummkreis groß: (Schulalter)	dienstags 15.00 Uhr
Brummkreis klein: (Vorschulalter)	dienstags 16.00 Uhr
Senioren singen:	Di., 24. September, 10.00 Uhr
Posaunenchor Rochlitz:	montags 19.30 Uhr
Kantorei Rochlitz:	mittwochs 19.30 Uhr
Kantorei Königsfeld:	dienstags 19.30 Uhr, Pfarrhaus Königsfeld bzw. Schwarzbach

■ Weitere Gemeindekreise:

Hauskreis Stollsdorf:	Di., 10. September, 19.30 Uhr
Hauskreis Weiditz:	Di., 1. Oktober, 14.30 Uhr
Andacht im Altenpflegeheim:	Do., 12. September, 10.00 Uhr

NEU seit 26. August 2019 - Montagsprojekt

Hallo, an euch alle ab 13 Jahre, die Lust auf ein regelmäßiges Jugendprojekt in Rochlitz haben! **Hier ein Tipp an euch:** Ab dem 26.8.2019 treffen wir uns jeden Montag von 17.30 - 19.00 Uhr im Jugendraum, Leipziger Straße 26 in Rochlitz. Ihr seid eingeladen, ich Sorge für Gesprächsstoff und Denkanstöße über Gott und die Welt und natürlich für ein leckeres Abendbrot. Ich freue mich auf euch!

Annett Müller

■ **Pfarramtsbüro- im Kirchgemeindezentrum**, Leipziger Str. 26, Erdgeschoss, Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908
e-mail: Ksp.rochlitzer_land@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

Ragnar Quaas, Pfarrer	Tel. 03737/ 4496718
Jens Petzl, Kantor, KMD	Tel. 03737/ 786107
Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge	Tel. 034341/43448
Annett Müller, Gemeindepädagogin	
E-Mail: an.mueller@evlks.de	
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter	Tel. 03737/ 43047

Sie können sich auch im Internet informieren:

www.kirche-rochlitz-wechselburg.de

■ Möchten Sie sich anonym Rat holen?

Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):
Tel. 0800 111 0 111

Informationen der Gemeinde Königsfeld

Nachrichten aus der Kirchgemeinde Schwarzbach–Thierbaum

■ Gottesdienste

8. September Rochlitz	12. Sonntag nach Trinitatis 14.00 Uhr ephoraler Gottesdienst für die Region Rochlitz
15. September Schwarzbach	13. Sonntag nach Trinitatis 10.15 Uhr Lektorin Weigel Gottesdienst zum Erntedankfest
22. September Thierbaum	14. Sonntag nach Trinitatis 10.15 Uhr Lektorin Nicklaus Gottesdienst zum Erntedankfest
6. Oktober Schwarzbach	16. Sonntag nach Trinitatis 17.00 Uhr Konzert mit dem Ensemble „Felix“
13. Oktober Thierbaum	17. Sonntag nach Trinitatis 14.00 Uhr Pfrn. Lau gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
27. Oktober Schwarzbach	19. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gem.-päd. Fritsch Gottesdienst zur Kirchweih

■ Begegnungen

- **Christenlehre:** montags von 16.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus: 16.9., 30.9., 28.10.
- **Konfi-Samstag:** Die Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich immer Samstag, 10.00 – 14.00 Uhr im Pfarrhaus/Gemeindezentrum Colditz: 21.9.
- **Junge Gemeinde:** Freitags, 19.30 – ca. 22.00 Uhr im Pfarrhaus/Gemeindezentrum Colditz

Jugendgottesdienste:

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr. Wer mitfahren möchte, der melde sich bitte telefonisch bei Frau Fritsch. Treffpunkt: 18.20 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz in Colditz

Frauendienst: mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 11.9., 2.10.

Chor: dienstags, 19.30 Uhr im Wechsel im Königsfelder und Schwarzbacher Kirchgemeindehaus

■ Nachrichten

Spenden und Gaben zum Erntedankfest

Ihre besondere Spende erbitten wir in diesem Jahr für aktuell anstehende Bauaufgaben in unserer Kirchgemeinde.

Die Erntegaben nehmen wir jeweils am Vortag an: am 14.9., 16 bis 17 Uhr in der Kirche Schwarzbach und am 21.9., 16 bis 17 Uhr in der Kirche Thierbaum.

Verkehrsteilnehmerschulung

am: Donnerstag, 26. September 2019

um: 19:00 Uhr

in: Weißbach, Dorfstraße in der "Heimatsube"

Themen: u. a. Neuregelungen und Änderungen STVO & STVZO, Winterfahrverkehr, Dunkelheit, Nebel sowie Vorfahrt, Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren

Gabriele Vieweger, Gebietsverkehrswacht Mittweida e.V.

Informationen der Gemeinde Seelitz

Neu gewählter Gemeinderat Seelitz

Am 11.07.2019 fand die konstituierende Sitzung statt.



Foto: (v.l.n.r.) Christian Holler (FFw), Matthias Bartel (Bürgerbewegung Kirche), Uwe Sperling (DIE LINKE), Achim Günzel (Bürgerbewegung Kirche), Heinz Gerstenberger (CDU), Matthias Kuroczka (FFw), Bernd Schumann (Bürgerbewegung Kirche), Frank Prüßing (Bürgerbewegung Kirche), Sabine Koester (DIE LINKE), Dr. Helfried Richter (AfD) und Bürgermeister Thomas Oertel

Nicht anwesend: Peggy Erler (Seelitz gemeinsam gestalten), Steffen Hähle (Bürgerbewegung Kirche) und Marco Teicher (Bürgerbewegung Kirche)



Diese Maßnahme wurde gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Bauherr: Gemeinde Seelitz, Mittweidaer Straße 5, 09306 Seelitz
Sanierung der Außenanlage der Evangelischen Grundschule im Rochlitzer Land durch Rückbau des alten Großspielplatzgerätes und Ersetzung durch ein neues, fest mit dem Erdreich verankertes Großspielgerät sowie Anpassungs- und Austauscharbeiten in der Außenanlage



Seit 2002 gibt es in der Gemeinde Seelitz wieder eine Grundschule - die evangelische Grundschule im Rochlitzer Land. Es ist eine staatlich anerkannte Ersatzschule mit evangelischem Profil. In 4 Klassen lernen insgesamt ca. 88 Kinder. Das Schulkonzept lautet „Natürlich! Lernen und Leben! gründet auf dem Fundament des christlichen Glaubens“. Dabei sollen Natur- und Umweltbildung, Bewegung im Freien sowie gemeinsames Singen und Musizieren wichtige Säulen im Schulalltag sein. Nun wurde in der Außenanlage dieser Schule das alte verschlissene und kaputte Großspielplatzgerät in den Sommerferien 2019 ersetzt. Dazu musste das alte Spielplatzgerät komplett zurück gebaut werden. Ein neues Großspielplatzgerät, wiederum fest verankert mit dem Erdreich, wurde angeschafft und aufgestellt.

Die Ausführung erfolgte entsprechend den Anforderungen sowie den der Bewilligung zugrunde gelegten Plänen, Bedingungen und Auflagen.

Informationen der Gemeinde Seelitz

Aufgrund aktueller Anfragen zur Straßenreinigungssatzung wird diese Satzung nochmals veröffentlicht.

Satzung der Gemeinde Seelitz über die Reinigung der öffentlichen Straßen und das Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege

Aufgrund von § 51 Abs. 5 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 21. 1. 1993 und § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 6. 1999 (SächsGVBl. Nr. 13/99 vom 9. 7. 1999 S. 345 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. 6. 2001 (SächsGVBl. Nr. 8/2001 vom 27. 7. 2001) hat der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz am 25. 10. 2001 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung regelt die Anliegerpflicht für die Reinigung der öffentlichen Straßen sowie das Schneeräumen und das Bestreuen der Gehwege in der Gemeinde Seelitz.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen im Sinne dieser Satzung sind alle dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze mit ihren Bestandteilen im Sinne von § 2 SächsStrG. Hierzu gehören insbesondere die Fahrbahnen, die Seiten- und Randstreifen sowie die gemeinsamen Geh- und Radwege.
- (2) Gehwege sind
 - a) die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen oder
 - b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in der Breite von 1,50 m, gemessen von der Grundstücksgrenze aus oder
 - c) soweit in Fußgängerzonen oder in verkehrsberuhigten Bereichen Gehwege nicht vorhanden sind, ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- (3) Anlieger im Sinne dieser Satzung sind innerhalb der geschlossenen Ortslage die Eigentümer oder Besitzer der Grundstücke, die an einem öffentlichen Straßengrundstück angrenzen (Vorderlieger) oder durch ein öffentliches Straßengrundstück mittelbar erschlossen werden (Hinterlieger).
- (4) Geschlossene Ortslage ist der Teil des Gemeindegebietes, der in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend bebaut ist. Einzelne unbebaute Grundstücke, zur Bebauung ungeeignetes oder ihr entgegenstehendes Gelände oder einseitige Bebauung unterbrechen den Zusammenhang nicht.

§ 3 Reinigungspflicht

- (1) Die Anlieger (§ 2 Abs. 3) haben die Pflicht auf eigene Kosten die Reinigungsflächen (§ 5) jederzeit in einem sauberen Zustand zu halten, insbesondere
 - a) bei Bedarf, mindestens jedoch einmal wöchentlich, zu kehren,
 - b) die Flächen von Gras, Wildkräutern und Laub zu säubern bzw. in gepflegtem Zustand zu halten,
 - c) Unrat und Schlamm zu entfernen.
 Zur Erfüllung ihrer Anliegerpflichten können sich die Anlieger anderer Personen oder Unternehmen bedienen.
- (2) Der bei der Reinigung anfallende Schmutz, Unrat, Abfall etc. ist in eigenen Behältnissen zu entsorgen.
- (3) Auf die Anwendung umweltschonender Mittel ist zu achten.

§ 4 Gemeinsame Reinigungspflicht

Die Vorderlieger und Hinterlieger haben ihre Anliegerpflichten gemeinsam wahrzunehmen. Sie haben hierzu in geeigneter Form Vereinbarungen zu treffen.

§ 5 Reinigungsfläche

- (1) Reinigungsflächen sind die Gehwege im Sinne von § 2 Abs. 2, die gemeinsamen Geh- und Radwege sowie die zur Fahrbahn gehörenden und an den Gehwegen angrenzenden Schnittgerinne.

- (2) Grenzt ein Grundstück an eine zur öffentlichen Straße gehörende Fläche, so gehört diese Fläche nicht zur Reinigungsfläche, sondern nur der sich auf der Fläche befindliche Geh- bzw. Radweg sowie das angrenzende Schnittgerinne.

§ 6 Schneeräumen und Streuen

Die Anlieger (§ 2 Abs. 3) haben auf eigene Kosten die Gehwege im Sinne von § 2 Abs. 2 von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Zur Erfüllung ihrer Anliegerpflichten können sich die Anlieger anderer Personen oder Unternehmen bedienen.

§ 7 Durchführung des Schneeräumens und Streuens

- (1) Das Schneeräumen und Streuen hat grundsätzlich auf der gesamten Breite der Gehwege, jedoch nicht mehr als 1,50 Breite zu erfolgen.
- (2) Die in § 6 Abs. 1 genannte Fläche muss werktags bis 7.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr von Schnee und aufgetautem Eis geräumt und bei Schnee- und Eisglätte gestreut sein. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr zu wiederholen soweit es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.
- (3) Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche, für die dem Anlieger die Räum- und Streupflicht obliegt soweit der Platz dafür nicht ausreicht am Rand der Fahrbahn anzuhäufen ohne den Verkehr zu behindern.
- (4) Die Verwendung von Asche oder anderen schmierenden oder schmutzenden Stoffen ist grundsätzlich verboten.
- (5) Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

Gemäß § 52 Abs. 1 Nr. 12, Abs. 2, Abs. 3 Nr. 1 SächsStrG kann mit einer Geldbuße bis zu 500,00 € belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. die ihm nach § 3 obliegende Reinigungspflicht nicht erfüllt oder
2. entgegen den §§ 6 und 7 die Gehwege nicht oder nicht rechtzeitig von Schnee oder auftauendem Eis räumt oder streut.

§ 9 In-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Straßenreinigungssatzung vom 8. 12. 1994 außer Kraft.

Bekannt gemacht im Seelitzer Mitteilungsblatt Nr. 1 vom 21.01.2002

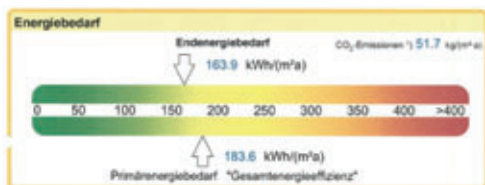
Informationen der Gemeinde Seelitz

Die Gemeinde Seelitz bietet zur Vermietung an:

Eine ruhige 3-Raum-Wohnung in Gröblitz, Dorfstraße 3

Die Wohnung ist 57,20 m² groß und steht ab sofort zur Anmietung zur Verfügung. Das Tageslichtbad ist mit einer Dusche ausgestattet. Die Kaltmiete beträgt monatlich 286,00 € zzgl. 100,00 € Betriebskostenvorauszahlung. Es besteht die Möglichkeit im Objekt einen Stellplatz (10,00 € pro Monat) anzumieten.

Auszug aus Gebäudeenergieausweis:



Endenergiebedarf		„Normverbrauch“		
Energieträger	Heizung	Jährlicher Endenergiebedarf in kWh/(m²a) für Warmwasser	Hilfsgeräte	Gesamt in kWh/(m²a)
Heizöl EL	137,1	24,7	—	161,8
Strom-Mix	—	—	2,1	2,1

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an:
Stadtverwaltung Rochlitz (Gebäudemanagement)
Frau Böttger, Markt 1, 09306 Rochlitz
Tel.: 03737/ 783-228, Fax: 03737/ 783-166
E-Mail: v.boettger@rochlitz.de

Kirchennachrichten für Seelitz

■ Unsere Gottesdienste

	Seelitz	Topfseifersdorf	Frankenau
08.09.19	09:30 Uhr Pfarrer Ihmels	A S	
15.09.19			09:30 Uhr Marion Voigt
22.09.19		09:30 Uhr Erntedank Dr. Teubner	A K
27./28.09.	24 h-Gebet Gebetsraum		
29.09.19	09:00 Uhr Erntedank Ostgut Döhlen Guntram Wurst		
06.10.19			09:30 Uhr AchtungLiebe GD zu Erntedank K
13.10.19	14.00 Uhr Sup. Liebers	A	

A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe K – Kirchkaffee

■ Besondere Gottesdienste

Sonntag, 22. September 2019, 09:30 Uhr - Erntedank in Topfseifersdorf mit anschließendem Kirchkaffee

Sonntag, 29. September 2019, 09:00 Uhr - Erntedankgottesdienst zum Hoffest in Döhlen. Wir sind wieder zu Gast auf dem Obstgut

Sonntag, 06. Oktober 2019, 09:30 Uhr - AchtungLiebe Gottesdienst zum Erntedank in Frankenau mit anschließendem Mittagessen

■ Bibelstunde

Freitag, 27.09.19, 14:30 Uhr in Seelitz mit Hartmut Günther

■ Männerstammtisch

25.09.19, 19:30 Uhr, ein Abend mit Guntram Wurst

■ 24h- Gebet im Gebetsraum Pfarrhaus,

1. Stock, jeweils 18:00 – 18:00 Uhr 27./28. September 2019

■ Konfirzeit

Alle Konfirmanden der neuen 7. und 8. Klassen laden wir zu einer Wochenendrüstzeit vom 13.09. bis 15.09.2019 nach Seelitz ein. Wir wollen zelten, uns gemeinsam kennenlernen, singen, Bibel lesen, beten, spielen und viel Spaß haben. Am Sonntag, dem 15.09.2019, laden wir alle zum Gottesdienst in Frankenau ein. Dort werden sich auch unsere Konfirmanden vorstellen.

■ KiLeiCa

Hinter diesem Begriff verbirgt sich die „Kindergruppenleitercard“ - eine Mitarbeiterschulung für 12 - 15jährige. Bereits zum dritten Mal wird diese am 3. Septemberwochenende und im Januar angeboten, um den Teilnehmern Grundlagen in der Arbeit mit Kindern zu vermitteln. Interessiert? Noch Fragen? Dann am besten bei Matthias Schnabel melden...Telefonnr. über Pfarramt Seelitz: 03737/42563

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Wir haben uns „getraut“ und sagen allen von ganzem Herzen

Dankeschön

die uns mit Glückwünschen und Geschenken bedacht haben bzw. uns durch ihr Tun eine unvergessliche Hochzeit

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Informationen der Gemeinde Seelitz

Seelitzer Gemeindegeschichte und -geschichten

Heute: Winkeln

Winkele und *Sifridesdorp*; vor über 800 Jahren stifteten Markgraf Konrad und Graf Dietrich diese Orte dem Kloster Zschillen.

Anlass war der Tod ihres Vaters, des Grafen Dedo zu Rochlitz, der im Jahr 1190 einen gewagten, chirurgischen Eingriff nicht überlebte.

Winkeln und *Topfseifersdorf*; nicht nur eine alte Urkunde verbindet die beiden Orte.

Der Visitationsbericht des Klosters Zschillen aus dem Jahr 1539 gibt an, dass Winkeln nach Topfseifersdorf zur Kirche geht. Und so ist es heute noch.



Flurkarte

könnte aus einem wendischen, durch Volksethnologie entstanden sein, wie dies zweifellos auch mit der Benennung des Dorfes Städten, das ursprünglich Stodin, Shtoden, Schoden hieß, der Fall ist.



Lockfischmühle



Grunertmühle

Leider kehrte Hugo Lockfisch 1945 nicht aus dem Krieg zurück, seine Witwe bewirtschaftet die Mühle weiter, bis Sohn Eberhard den Betrieb

Die älteste, erhaltene urkundliche Erwähnung des Ortes Winkeln stammt also aus dem Jahr 1208, doch künden prähistorische Funde von einer sehr frühen Besiedlung des Gebietes.

Nicht weit von der *Schwarzen Brücke* wurden schön gearbeitete Pfeilspitzen aus Feuerstein gefunden und in der Nähe der Saubrücke fanden sich Tonscherben mit der Schnurverzierung der Steinzeit.

In der Jubiläumsausgabe des *Mittweidaer Tageblattes* vom 07. August 1930 schreibt Professor Clemens Pfau: „Ob der Name *Winkeln* ein deutscher von allem Anfang gewesen ist, erscheint fraglich, er

Verschiedene Flurnamen stammen aus der Zeit der wendischen Besiedlung, z. Bsp. *Lobisch* oder *Labsch*, *Eibisch*, *Tannicht*, *Trebe* oder *Kuckelsläde*.

Wendische Scherben und Gefäßtrümmer wurden im *Silberhack* gefunden.

Anhand einer Rochlitzer Amtsrechnung aus dem Jahr 1562 lässt sich fest-

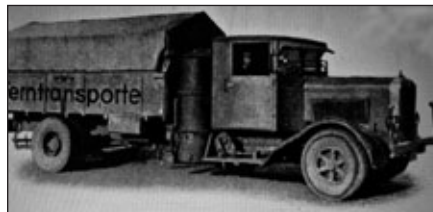
stellen, dass Jakob Gerstenberger die *Winkler Mühle* besaß und im Jahr 1585 für 800 Gulden an Paul Opitz verkaufte.

Im 30jährigen Krieg sollen in der Mühle Waffen geschmiedet worden sein.

Der Ort Winkeln war ursprünglich 3 km von der Mühle entfernt. Nachdem ein Brand den Ort fast völlig zerstört hatte, bauten die Bewohner ihre Gehöfte einfach 2 km näher an die Mühlengebäude.

Bis 1669 war die Mühle im Besitz der Familie Grunert und hieß demzufolge Grunertmühle.

Im Jahr 1905 erwarb Hugo Lockfisch die Mühle von Gustav Moritz Stockmann.



Holzgaser

Lockfisch in die BRD übergesiedelt war, nutzten von 1960 bis 1990 die LPG (Glück auf) Topfseifersdorf, LPG (Roter Stern) Frankenau und LPG Pflanzenproduktion Naundorf die Mühle zur Futtermittelherstellung.

Auch die LPG „Fortschritt“ Kolkau schrotete Getreide für ihre Mitglieder in der Mühle.

Stand 2013: Das Mühlengebäude mit Einrichtung sowie acht Silokammern sind noch vorhanden. Wegen Baufälligkeit ist der Abriss vorgesehen. Eigentümer ist das Bundesvermögensamt Chemnitz.

Seit der Wende bemüht sich Eberhard Lockfisch um Rückübernahme seines Besitzes.

Seit 1984 bewohnt Familie Müller den gemeindeeigenen Teil des Grundstückes. 2003 investiert Herr Rosemaier aus Ostwestfalen, der das Objekt landwirtschaftlich nutzen und damit der alten Mühle eine Zukunft geben wollte.

Daraus wurde nichts.

In der „Freien Presse“ vom 08.04.2011 lesen wir: „Die Lockfischmühle im Seelitzer Ortsteil Winkeln hat einen neuen Besitzer. Der Unternehmer aus Burkhardtsdorf hat mit Abrissarbeiten begonnen. Eine Umnutzung des Gebäudes wäre laut Aussage des Eigentümers nicht angezeigt. Er plane, in den nächsten Jahren auf dem Gelände ein Einfamilienhaus zu errichten...“

Die Schankwirtschaft „Zum heiteren Blick“ gab es bereits im Jahr 1911

Die erste Gemeinderats-sitzung nach dem 2. Weltkrieg fand am 03.10.1946 in diesem Gasthof statt. Als Bürgermeister wurde Kurt Wagner gewählt.

Bis ins Jahr 1975 veranstaltete die KAP (Kooperative Abteilung Pflanzenproduktion) Naundorf im „Heiteren Blick“ Brigadeversammlungen.

Offiziell war die Schankwirtschaft zu dem Zeitpunkt schon geschlossen. Vom Landrat gab es bereits 1950 Versuche, die Gemeinde Winkeln mit Topfseifersdorf oder Zschoppelschall zusammenzulegen. Zumindest bis zum 28.08.1956 (letzte Eintragung im Gemeindebuch) behielt der Ort seine Eigenständigkeit.

Mit Zschoppelschall gab es dann doch eine Gemeindeeiche, bis die Einwohner im Jahr 1994 per Bürgerentscheid dafür stimmten, ein Ortsteil der Gemeinde Seelitz zu werden.

Der Ausbau der Wirtschaftswege zwischen Bernsdorf und Winkeln und die Sanierung der Bogenbrücke an der Lockfischmühle wurden im Jahr 1998 realisiert. Es gibt viel zu entdecken.



Erlbachbrücke

übernahm. Bis 1960 wurde noch mit einem sogenannten *Holzgaser* (LKW mit Holzfeuerung) Mehl bis nach Mittweida geliefert.

So, oder so ähnlich könnte das Fahrzeug damals ausgesehen haben.

Nachdem Eberhard



Gasthof „Zum heiteren Blick“

Historischer
Zirkel Seelitz

Marion Hauff

Informationen der Gemeinde Zettlitz

Die Gemeindeverwaltung Zettlitz schreibt zum Verkauf, zur Erbpacht oder zur Vermietung aus: Gebäude und Grundstück der ehemaligen Förderschule „Wilhelm Pfeffer“

Lage und Gebäudeeigenschaften:

Das Verkaufsobjekt befindet sich am Ortsrand von Zettlitz in ruhiger Lage.

Eine Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr nach Rochlitz ist gegeben, die A72 ist ca. 20 Autominuten entfernt.

Es handelt sich um ein behindertengerecht ausgebautes Schulgebäude in Massivbauweise.

Auf dem Gelände befinden sich außerdem ein kleiner Spielplatz und eine Garage.

Das Gebäude wurde 1982/1983 erbaut und 1995 umfassend saniert. Im Rahmen der Sanierung wurde unter anderem das Dach neu eingedeckt, ein Personenaufzug installiert und die Elektrik erneuert.

Gemarkung/ Flurstücke:

Flurstücke 104/3, 104/4, 105/3, 17/15 und 17/8 der Gemarkung Zettlitz

Zulässige Bebauung:

Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 und teilweise im Außenbereich nach § 35 BauGB.

Grundstücksbeschreibung:

Das Grundstück (blaue Umrandung) hat eine Größe von ca. 2 657 m² und ist vollständig erschlossen. Die Bruttogrundfläche des Gebäudes beträgt 1 960 m².

Auf dem Nachbargrundstück befindet sich eine Turnhalle/Multifunktionshalle mit angrenzendem Beachvolley- und Fußballplatz, welche zur Mitbenutzung zur Verfügung steht.

In unmittelbarer Nähe an der Kita steht ein ehemaliges Schulgebäude mit künftigem Leerstand, für das eine Nachnutzung (auf Mietbasis) gewünscht, jedoch nicht zwingend ist.

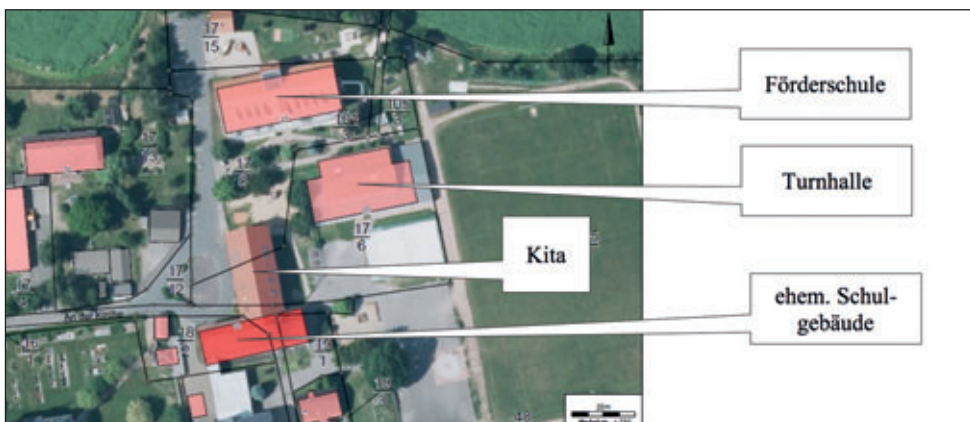
Nutzungsmöglichkeiten:

Das Gebäude eignet sich vor allem für die Nutzung als Förderschule, Senioren-Tagespflege-Einrichtung, Spezialpflegeeinrichtung, Hospiz, Kinderheim oder Frauenhaus.

Bestehende Verträge:

Vertragsfrei

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, Amt für Stadtentwicklung und Bauen, Frau Vanessa Böttger, Tel. 03737 783-228, E-Mail: v.boettger@rochlitz.de.



Angebote einschließlich Angaben zur geplanten und zeitlich unteretzten Nutzung richten Sie bitte im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot Förderschule Zettlitz“ und einem Finanzierungskonzept bis spätestens 10.10.2019 an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz.

Der Gemeinderat entscheidet nach Abwägung der Gebote und pflichtgemäßem Ermessen über den Verkauf des Grundstückes.